

Truma CP plus

truma

Bedienteil Truma CP plus

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole


Einbau und Reparatur des Gerätes darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.


Symbol weist auf mögliche Gefahren hin.


Hinweis mit Informationen und Tipps.


ESD-Vorschriften beachten! Elektrostatische Aufladung kann zum Zerstören der Elektronik führen. Vor Berührung der Elektronik Potentialausgleich herstellen.

Gebrauchsanweisung

Verwendungszweck

Das Bedienteil Truma CP plus[1] dient zum Steuern und Überwachen einer Heizung Combi CP plus ready und / oder einem Truma Klimasystem. Das Truma CP plus[1] funktioniert als Schnittstelle für die Bedienung von angeschlossenen Geräten über Truma App und iNet Box.

Folgende Klimasysteme können mit dem Truma CP plus[1] bedient werden:
- Saphir compact[2]
- Saphir comfort RC
- Aventa eco
- Aventa comfort[3]

Das Truma CP plus[1] ist für den Einbau in Caravans und Motorcaravans bestimmt. Der Einbau in Boote ist nicht zulässig.

Das Bedienteil Truma CP plus kann bei älteren Heizungen nachgerüstet werden. Hierzu ist bei der Heizung ein Tausch der Elektronik (durch den Truma Service) notwendig.

Sicherheitshinweise

- Das Bedienteil Truma CP plus nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.
- Störungen sofort beheben lassen. Störungen nur selbst beheben, wenn die Behebung in der Fehlersuchanleitung dieser Gebrauchsanweisung beschrieben ist.
- Keine Reparaturarbeiten oder Veränderungen am Bedienteil Truma CP plus vornehmen!
- Ein defektes Bedienteil Truma CP plus nur durch den Hersteller oder dessen Service instand setzen lassen.
- Niemals Flüssiggasgeräte beim Tanken, in Parkhäusern, Garagen oder auf Fähren benutzen. Schalten Sie das Flüssiggasgerät am Bedienteil Truma CP plus aus und stellen Sie sicher, dass das Flüssiggasgerät keinesfalls über die Truma App eingeschaltet werden kann.

Wichtige Hinweise

- Wurde die Stromversorgung des Systems unterbrochen, muss die Uhrzeit / Zeitschaltuhr neu eingestellt werden.
- Bei Neuanschluss / Austausch eines Geräts (Heizung, Klimasystem oder iNet Box) an das Bus-System muss das unter „Erstinbetriebnahme“ beschriebene Vorgehen wiederholt werden.
- Bei Anschluss der Heizung Combi CP plus ready an das Bedienteil Truma CP plus kann die Zeitschaltuhr ZUCB nicht mehr verwendet werden.

Klimasysteme – gemeinsame Nutzung von IR-Fernbedienung und Bedienteil Truma CP plus
- Auch nach Anschluss des Bedienteils Truma CP plus steht die IR-Fernbedienung zur Steuerung des Klimasystems zur Verfügung. Das Bedienteil Truma CP plus erkennt alle Einstellungen, die über die IR-Fernbedienung am Klimasystem vorgenommen werden. Die IR-Fernbedienung sendet nur die in ihrem Display angezeigten Einstellungen (keine bidirektionale Kommunikation).
- Um die Start- und Endzeit eines gewünschten Zeitraums eindeutig festzulegen, darf nur die Zeitschaltuhr des Bedienteils Truma CP plus verwendet werden.

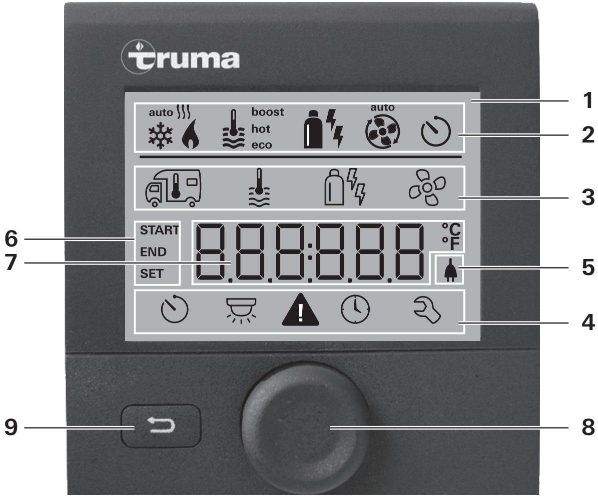
---

[1] Bzw. Truma CP plus CI-BUS für CI-BUS – nicht nachrüstbar.

[2] Ab Seriennummer 23091001. In Verbindung mit einer Heizung Combi CP plus ready ist eine „Kupplung Bedienteilkabel“, zwischen Klimasystem und Heizung, zwingend erforderlich. Die „Kupplung Bedienteilkabel“ (Art.-Nr. 40090-69300) separat bestellen. Nicht in Verbindung mit Wechselrichter TG 1000_sinus.

[3] Ab Seriennummer 24084022.

Anzeige- / und Bedienelemente

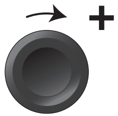


1 = Anzeige
2 = Statuszeile
3 = Menüzeile (oben)
4 = Menüzeile (unten)
5 = Anzeige Netzspannung 230 V (Landstrom)
6 = Anzeige Zeitschaltuhr
7 = Einstellungen / Werte
8 = Dreh- / Drückknopf
9 = Zurück-Taste

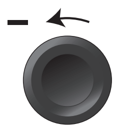
Mit dem Dreh-/Drückknopf (8) können Menüs in den Zeilen (3 + 4) angewählt und Einstellungen vorgenommen werden. Die Anzeige erfolgt über ein Display (1) mit beleuchtetem Hintergrund. Mit der Zurück-Taste (9) erfolgt der Rücksprung aus einem Menü.

Dreh- / Drückknopf

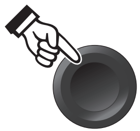
Mit dem Dreh-/Drückknopf (8) können Sollwerte und Parameter angewählt, geändert und durch Antippen gespeichert werden. Angewählte Menüpunkte blinken.



Drehen im Uhrzeigersinn
- Menü wird von links nach rechts durchlaufen.
- Erhöhen von Werten (+).



Drehen gegen Uhrzeigersinn
- Menü wird von rechts nach links durchlaufen.
- Absenken von Werten (-).



Antippen
- Übernehmen (Speichern) eines angewählten Werts.
- Auswahl eines Menüpunkts, Wechsel in die Einstellebene.

Langes Drücken
- Hauptschaltfunktion EIN / AUS.
- Wurde bei der Gerätesuche eine iNet Box erkannt, so ändert sich die Funktion des Dreh- / Drückknopfs (siehe „APP Modus in Verbindung mit einer iNet Box“ auf Seite 6).

Zurück-Taste

Durch Drücken der Zurück-Taste (9) erfolgt ein Rücksprung aus einem Menü und Verwurf von Einstellungen. Das bedeutet, die bisherigen Werte bleiben erhalten.

Erstinbetriebnahme

Führen Sie zur Erstinbetriebnahme des Systems folgende Schritte durch:

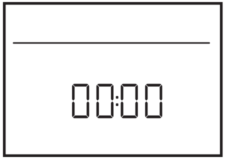
- Spannungsversorgung einschalten.
  12 V Gleichspannung für Bedienteil CP plus und Combi bzw. 230 V Netzspannung bei Klimasystemen und Combi E.
- Starten Sie die Suche der Geräte unter Menüpunkt „Servicemenü“ –> „RESET“ –> „PR SET“.

Nach dem Bestätigen initialisiert sich das Bedienteil Truma CP plus. Während dieses Vorgangs erscheint im Display „INIT ..“. Damit werden die gefundenen Geräte im Bedienteil Truma CP plus hinterlegt.

Inbetriebnahme

Start- / Stand-by-Bildschirm

Nach dem Verbinden des Bedienteils Truma CP plus mit der Spannungsversorgung, wird nach wenigen Sekunden ein Startbildschirm angezeigt.



- Die Anzeige im Display wechselt zwischen Uhrzeit und eingestellter Raumtemperatur.
- Spezielle Anzeigen bei Befehl über Truma App, IR Fernbedienung des Klimasystems oder CI-BUS (siehe „Spezielle Anzeigen“ auf Seite 15).
- Nach einer Reparatur / Nachrüstung muss die „Erstinbetriebnahme“ wiederholt werden.

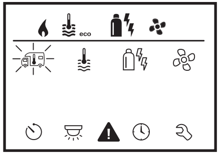
Funktionen

Die Funktionen in den Menüzeilen (3, 4) des Bedienteils Truma CP plus sind in beliebiger Reihenfolge anwählbar. Die Betriebsparameter werden in der Statuszeile (2) bzw. in den Anzeigen (5, 6) dargestellt.

Einstellebene anwählen

- Dreh- / Drückknopf antippen.

Das Display zeigt die Einstellebene. Das erste Symbol blinkt.



Ein- / ausschalten

Einschalten

- Dreh- / Drückknopf antippen.

- Vorher eingestellte Werte / Betriebsparameter werden nach dem Einschalten wieder aktiv.

Ausschalten

- Dreh- / Drückknopf länger als 4 Sekunden drücken.

- Nach 2 Sekunden erscheint am Display „APP“[1].
- Nach weiteren 2 Sekunden erscheint „OFF“.
- Der Ausschaltvorgang des Bedienteils Truma CP plus kann sich wegen interner Nachläufe von Heizung oder Klimasystem um einige Minuten verzögern.

[1] Nur in Verbindung mit einer iNet Box.

APP Modus in Verbindung mit einer iNet Box

Funktion
Im APP Modus gehen die angeschlossenen Geräte sowie das Bedienteil Truma CP plus auf Stand-by.

– Keine Heizfunktion.
– Keine Warmwasserbereitung.
– Kein Betrieb des Klimasystems.
– Keine Funktion der Schaltuhr im Bedienteil Truma CP plus.

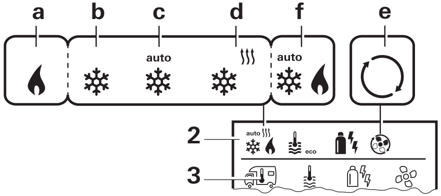
– Das Bedienteil CP plus bleibt für Befehle über die Truma App oder Infrarot Fernbedienung des Klimasystems empfangsbereit. Das heißt über die Truma App oder Infrarot Fernbedienung des Klimasystems bleiben die angeschlossenen Geräte weiterhin bedienbar.

APP Modus einschalten
– Dreh- / Drückknopf etwa 2 Sekunden drücken bis am Display „APP“ erscheint.
– Dreh- / Drückknopf loslassen.
– Die vorher eingestellten Werte werden abgespeichert.

APP Modus beenden
Der APP Modus wird beendet,
– wenn über die Truma App oder Infrarot Fernbedienung des Klimasystems neue Werte übermittelt werden.
– wenn das Bedienteil Truma CP plus durch Drücken des Dreh- / Drückknopfs aufgeweckt wird. Die vorher abgespeicherten Werte werden dann für den erneuten Betrieb übernommen.

Raumtemperatur ändern

– Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (3) anwählen.
– Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
– Je nach angeschlossenem Gerät mit Dreh- / Drückknopf zwischen Heizung (HEIZ), Klimasystem (AC) oder Klimautomatik[1] (AUTO) wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen der Auswahl antippen.
– Mit Dreh- / Drückknopf die gewünschte Temperatur wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Heizung (HEIZ)
einstellbarer Temperaturbereich 5 – 30 °C (1 °C-Schritte)
a = Heizung[2] – Heizung ist angeschaltet.

Klimasystem (AC)
einstellbarer Temperaturbereich 16 – 31 °C (1 °C-Schritte)
b = COOL – Klimasystem ist angeschaltet
c = AUTO – Klimasystem ist auf Automatik gestellt
d = HOT – Klimasystem ist im Heizbetrieb
e = VENT – Klimasystem ist im Umluftbetrieb

Schnelle Temperaturänderung über Dreh- / Drückknopf (im Stand-by-Bildschirm) möglich.

[1] Klimaautomatik (AUTO) nur, wenn im Servicemenü (siehe „Servicemenü“ auf Seite 13) „ACC“ aktiviert wurde. Werkseitig ist dies ausgeschaltet.

[2] Symbol blinkt bis gewünschte Raumtemperatur erreicht ist.

Klimaautomatik (AUTO)
Einstellbarer Temperaturbereich 18 – 25 °C (1 °C-Schritte)

Automatische Umschaltung zwischen Heizung und Klimasystem für eine annähernd gleich bleibende Temperatur im Innenraum.

f = AUTO – Klimaautomatik ist eingeschaltet

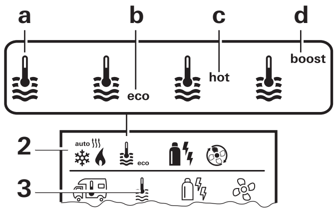
Voraussetzungen für Betrieb mit Klimaautomatik:

- Heizung und Klimasystem müssen angeschlossen sein.
- Im Servicemenü (siehe „Servicemenü“ auf Seite 13) muss Klimaautomatik „ACC“ aktiviert sein.

Warmwasserstufe ändern

Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (3) anwählen.

- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Mit Dreh- / Drückknopf die gewünschte Stufe wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



– = OFF – Warmwasserbereitung ist ausgeschaltet.
a = Boiler[1] – Warmwasserbereitung ist eingeschaltet.
b = eco[2] – Warmwassertemperatur 40 °C
c = hot – Warmwassertemperatur 60 °C
d = boost[1,3] – Gezielte, schnelle Aufheizung des Boilerinhalts (Boilervorrang) für ein Zeitfenster von max. 40 Minuten. Anschließend wird die Wassertemperatur für zwei Nachheizzyklen auf dem höherem Niveau (etwa 62 °C) gehalten – nicht Combi Diesel. Nach Erreichen der Wassertemperatur, wird der Raum weiter beheizt.

---

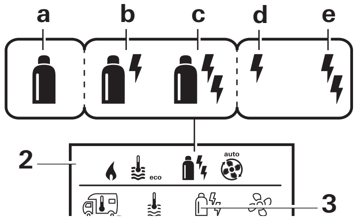
[1] Solange die gewünschte Wassertemperatur nicht erreicht ist, blinkt dieses Symbol.

[2] Warmwassertemperatur kann bei kombinierter Raum- und Wassererwärmung nur für eine begrenzte Zeit auf 40 °C gehalten werden. Nicht bei Variante für Australien verfügbar.

[3] Nicht bei Combi Diesel verfügbar.

Energieart wählen

– Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (3) anwählen.
– Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
– Mit Dreh- / Drückknopf die gewünschte Energieart wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Symbol	Betriebsart	Energieart
a	Gas / Diesel	Gas[2] / Diesel[2]
b	MIX 1[1]	Elektro (900 W) + Gas[2] / Diesel[2]
c	MIX 2[1]	Elektro (1800 W) + Gas[2] / Diesel[2]
d	EL 1[1]	Elektro (900 W)
e	EL 2[1]	Elektro (1800 W)

[1] Misch- und Elektrobetrieb Nur bei Heizungen mit Elektroheizstäben z. B. Combi E CP plus ready möglich.

[2] Leistung für Gas / Diesel, siehe Gebrauchsanweisung der entsprechenden Heizung.

Sobald die Heizung eingeschaltet wird (Raumtemperatur, Warmwasserstufe aktiv), zeigt die Statuszeile die im vorherigen Heizvorgang gewählte Energieart an. Voreinstellung ist Gas / Diesel.

Besonderheiten im Mischbetrieb

– Unterbrechung der Spannungsversorgung 230 V:

  Die Heizung schaltet automatisch in den Gas- bzw. Dieselbetrieb. Sobald die Spannungsversorgung 230 V wieder hergestellt ist, schaltet die Heizung automatisch in den Mischbetrieb zurück.

– Störung im Verbrennungsvorgang (z. B. Brennstoffmangel):

Combi Gas	Die Heizung schaltet automatisch in den Elektrobetrieb. Soll die Heizung wieder im Mischbetrieb laufen, muss die Ursache der Störung beseitigt und am Bedienteil Truma CP plus quittiert werden. Siehe „Störung“ auf Seite 16.
Combi Diesel	Die Heizung geht auf Störung. Soll die Heizung wieder im Mischbetrieb laufen, muss die Ursache der Störung beseitigt und am Bedienteil Truma CP plus quittiert werden. Bei längerer Störung auf Energieart „Elektro“ umstellen.

Besonderheiten im Elektrobetrieb

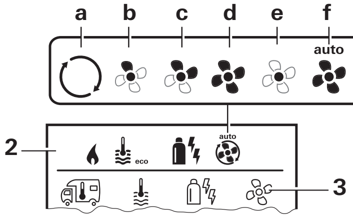
– Wenn die 230 V Spannungsversorgung unterbrochen und die 12 V Versorgung eingeschaltet ist, wird ein Fehlercode auf dem Display angezeigt.

– Wenn die 230 V Spannungsversorgung wieder vorhanden ist, wird die Heizung automatisch mit den bisherigen Einstellungen gestartet. Der Fehlercode erlischt.

Gebläsestufe wählen

Bei angeschlossener Heizung / Klimasystem

– Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (3) anwählen.
– Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
– Mit Dreh- / Drückknopf die gewünschte Gebläsestufe wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Heizung (HEIZ)

Symbol	Betriebsart	Beschreibung
–	OFF	Gebläse ist ausgeschaltet. (Nur anwählbar, wenn kein Gerät in Betrieb ist).
a	VENT[1]	Umluft, wenn kein Gerät in Betrieb und die Warmwasserbereitung ausgeschaltet ist. Drehzahl in 10 Stufen wählbar.
b	ECO	Niedrige Gebläsestufe
c	HIGH[2]	Hohe Gebläsestufe
d	BOOST	Schnelle Raumaufheizung Verfügbar, wenn die Differenz zwischen gewählter und aktueller Raumtemperatur >10 °C beträgt.

[1] Kann zu höherem Motorverschleiß führen, je nach Häufigkeit der Benutzung.
[2] Gebläsestufe „HIGH“ ist mit höherer Stromaufnahme, höherem Geräuschpegel und erhöhtem Motorverschleiß verbunden.

Sobald die Heizung eingeschaltet wird (Raumtemperatur, Warmwasserstufe eingestellt), zeigt die Statuszeile (2) die im vorherigen Heizvorgang gewählte Gebläsestufe an. Voreinstellung ist „ECO“.

Klimasystem (AC)

Symbol	Betriebsart	Beschreibung
–	OFF	Gebläse ist ausgeschaltet (Nur anwählbar, wenn kein Gerät in Betrieb ist).
a	–	–
b	LOW	Niedrige Gebläsestufe
c	MID	Mittlere Gebläsestufe
d	HIGH	Höchste Gebläsestufe
e	NIGHT	Besonders leiser Gebläsebetrieb
f	AUTO	Automatische Wahl der Gebläsestufe. Im AUTO Modus nicht änderbar.

Klimaautomatik (AUTO)

Bei Klimaautomatik keine Wahlmöglichkeit der Gebläsestufe möglich.

– Die Gebläsestufe des Klimasystems wird automatisch bestimmt.
– Für Heizungen nur „ECO“ verfügbar.

Zeitschaltuhr einstellen

Vergiftungsgefahr durch Abgase.

Die aktivierte Zeitschaltuhr schaltet die Heizung ein, auch wenn das Freizeitfahrzeug parkt. Das Abgas der Heizung kann in geschlossenen Räumen (wie z. B. Garagen, Werkstätten) zu Vergiftungen führen.

Wenn das Freizeitfahrzeug in geschlossenen Räumen geparkt wird:

– Brennstoffzufuhr (Gas oder Diesel) zur Heizung absperren.

– Zeitschaltuhr des Bedienteils Truma CP plus deaktivieren (OFF).

– Heizung am Bedienteil Truma CP plus ausschalten.

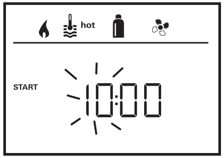
– Beim Betrieb von Klimasystemen nur die Zeitschaltuhr des Bedienteils Truma CP plus verwenden, um die Start- und Endzeit eines gewünschten Zeitraums eindeutig festzulegen.
– Ist die Zeitschaltuhr aktiviert (ON), wird zuerst das Menü Zeitschaltuhr deaktivieren (OFF) dargestellt.

– Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (4) anwählen.
– Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.

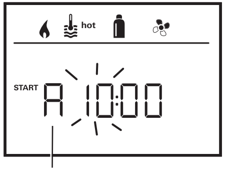
Startzeitpunkt eingeben

– Mit Dreh- / Drückknopf die Stunden, anschließend die Minuten einstellen.

24 h Modus



12 h Modus

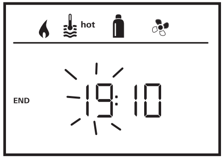


A = a. m.
P = p. m.

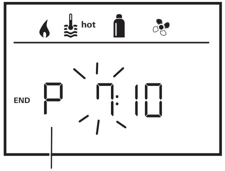
Endzeitpunkt eingeben

– Mit Dreh- / Drückknopf die Stunden, anschließend die Minuten einstellen.

24 h Modus



12 h Modus

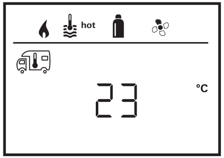


A = a. m.
P = p. m.

Wurde der Start-/Endzeitpunkt bei der Eingabe überschritten, werden die Betriebsparameter erst nach Erreichen des nächsten Start-/Endzeitpunkts berücksichtigt. Bis dahin bleiben die außerhalb der Zeitschaltuhr eingestellten Betriebsparameter gültig.

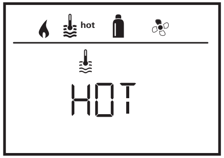
Raumtemperatur einstellen

– Je nach angeschlossenem Gerät mit Dreh- / Drückknopf zwischen Heizung, Klimasystem oder AUTO wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen der Auswahl antippen.
– Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Raumtemperatur wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



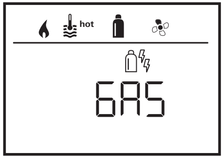
Warmwasserstufe einstellen

– Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Warmwasserstufe wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Energieart wählen

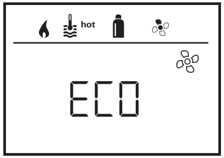
– Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Energieart wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Das Menü Energieart wählen wird dargestellt, wenn eine Heizung mit elektrischen Heizstäben angeschlossen ist.

Gebläsestufe wählen

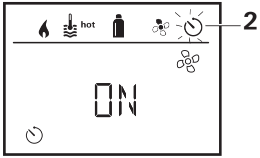
– Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Gebläsestufe wählen.
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Menü Gebläsestufe wählen nur verfügbar, wenn Heizung / Warmwasserstufe eingestellt wurde. Bei Klimaautomatik AUTO nicht verfügbar.

Zeitschaltuhr aktivieren (ON)

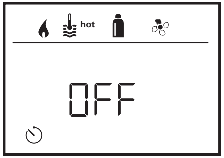
– Mit Dreh- / Drückknopf Zeitschaltuhr aktivieren (ON)
– Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



– Die Zeitschaltuhr bleibt solange aktiv, auch über einige Tage hinweg, bis sie deaktiviert wird (OFF).
– Wenn die Zeitschaltuhr programmiert und aktiv ist, blinkt das Symbol für Zeitschaltuhr.

Zeitschaltuhr deaktivieren (OFF)

- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Mit Dreh- / Drückknopf Zeitschaltuhr deaktivieren (OFF)
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.





Beleuchtung ein-/ausschalten

Verfügbar bei angeschlossenem Klimasystem

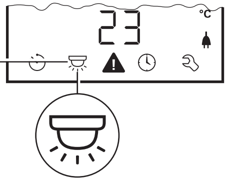
Aventa comfort oder
Aventa eco

- Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (4) anwählen.
- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Funktion wählen.

1 – 5 – Beleuchtung einschalten.
Helligkeit in 5 Stufen wählbar.

OFF – Beleuchtung ausschalten.

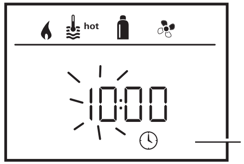
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.

4




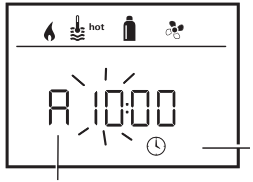
Uhrzeit einstellen

Anzeige 24 h Modus



4

Anzeige 12 h Modus



4

A = a. m.
P = p. m.

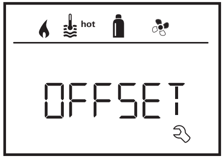
- Mit Dreh- / Drückknopf (8) das Symbol „Uhrzeit einstellen“ in Menüzeile (4) anwählen.

Die Stundenanzeige blinkt.

- Mit Dreh- / Drückknopf (8) die Stunden einstellen.
- Nach erneutem Antippen des Dreh- / Drückknopf (8) blinkt die Minutenanzeige.
- Mit Dreh- / Drückknopf (8) die Minuten einstellen.
- Dreh- / Drückknopf (8) zum Bestätigen des Werts antippen.

Servicemenü

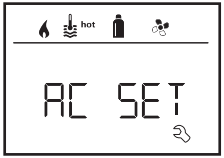
1. Raumtemperaturfühler der Heizung kalibrieren (OFFSET)
Der Raumtemperaturfühler der angeschlossenen Heizung kann individuell an die Einbausituation des Fühlers angepasst werden. Die Einstellung ist in Schritten von 0,5 °C im Bereich von 0 °C bis -5 °C möglich.



Beispiel:
Eingestellte Raumtemperatur 23 °C;
OFFSET = -1 °C;
– Sollwert für Heizung = 22 °C

Voreinstellung: 0 °C (Celsius).

2. AC SET[1,2]
Die gefühlte Raumtemperatur kann – beim Betrieb der Klimaautomatik – beim Kühlen anders als beim Heizen empfunden werden. Mit „AC SET“ wird ein Offset zwischen Kühlen und Heizen eingestellt. Die Einstellung ist in Schritten von 0,5 °C im Bereich von 0 °C bis +5 °C möglich.



Beispiel:
Eingestellte Raumtemperatur 23 °C;
AC SET = 2 °C
– Sollwert für Klimasystem = 25 °C

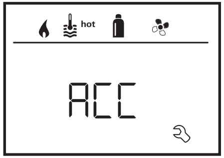
Voreinstellung: +1 °C (Celsius).

[1] Nur verfügbar, wenn Klimasystem und Heizung angeschlossen sind.
[2] Nur verfügbar, wenn ACC auf „ON“.

3. ACC[1]
Mit „ACC“ wird die Funktion Klimaautomatik AUTO aktiviert oder gesperrt.

ON – Die Funktion Klimaautomatik AUTO wird aktiviert, im Menü Raumtemperatur kann Klimaautomatik AUTO gewählt werden.
– Im Servicemenü erscheint „AC SET“.

OFF – Die Funktion Klimaautomatik AUTO wird gesperrt.



Voreinstellung: OFF

Die Funktion der Truma Klimaautomatik hängt vom fachgerechten Einbau ab. Ihr Truma Vertragshändler/Partner berät Sie gerne, ob Ihr Fahrzeug geeignet ist.

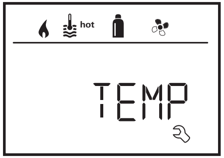
Voraussetzungen zur erwartungsgemäßen Funktion der Klimaautomatik:

1. Klimasystem und Heizung decken den kompletten Bereich des Fahrzeugs ab, der automatisch klimatisiert werden soll.
2. Der Raumtemperaturfühler der Heizung ist der Leitfühler der Klimaautomatik und muss sich daher an einem geeigneten Ort befinden, d.h.
   – in dem Bereich, in dem die gewünschte Raumtemperatur erreicht werden soll.
   – soweit möglich unbeeinflusst von Außentemperatur und Sonnenstrahlung.
   – nicht in der Nähe von Warm-, Kaltluftrohren oder anderen Wärmequellen.

– Warm- oder Kaltluft aus den Luftauslässen dürfen den Raumtemperaturfühler nicht anströmen. Das ist besonders bei der Einstellung der Luftklappen an Aventa Klimasystemen zu beachten.
– gut umströmt und nicht an der Fahrzeugdecke.

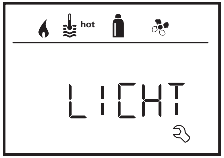
Truma Vertragshändler / Truma Partner sind für den richtigen Einbau der Klimaautomatik geschult. Sie finden unsere Vertragshändler/ Truma Partner unter www.truma.com.

4. °C / °F Temperaturanzeige
Temperaturanzeige °C (Celsius) oder °F (Fahrenheit) wählen.

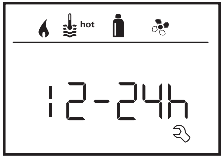


Voreinstellung: °C (Celsius).

5. Hintergrundbeleuchtung ändern
Hintergrundbeleuchtung des Bedienteils Truma CP plus in 10 Stufen ändern.

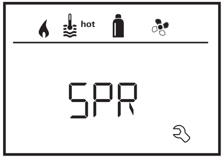


6. 12 h / 24 h Modus
Uhrzeit im 12 h (a. m., p. m.) / 24 h Modus anzeigen.



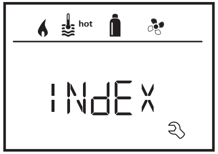
Voreinstellung: 24 h Modus.

7. Sprache ändern
Gewünschte Sprache wählen (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch).



Voreinstellung: Englisch

8. Versionsnummer ausgeben
Versionsnummer von Heizung, Klimasystem, Bedienteil Truma CP plus oder iNetBox anzeigen.



Beispiel:
H 1.20.01 –> H = Gerät; 1.20.01 = Versionsnummer

Gerät
C = Bedienteil Truma CP plus
F = Bedienteil Truma CP plus CI-BUS
A = Klimasystem
H = Heizung
T = Truma iNet Box

9. Voreinstellung (RESET)

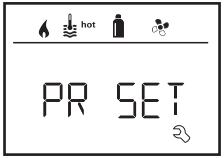
Die Reset-Funktion setzt das Bedienteil Truma CP plus auf die Voreinstellung zurück. Alle Einstellungen werden damit gelöscht. Neu angeschlossene Geräte werden erkannt und im Bedienteil Truma CP plus hinterlegt.

– Spannungsversorgung einschalten
  12 V Gleichspannung für Bedienteil Truma CP plus und Combi bzw.
  230 V Netzspannung bei Klimasystemen und Combi E.

Reset durchführen

– Mit Dreh- / Drückknopf (8) „RESET“ anwählen.

– Dreh- / Drückknopf (8) antippen.
– Im Display erscheint „PR SET“.
– Zum Bestätigen Dreh- / Drückknopf (8) antippen.



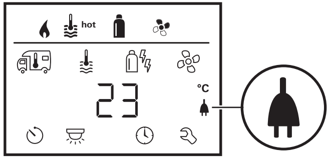
Nach dem Bestätigen initialisiert sich das Bedienteil Truma CP plus.

Während dieses Vorgangs erscheint im Display „INIT ..“.

Spezielle Anzeigen

Netzspannung 230 V verfügbar

Das Symbol signalisiert, dass 230 V Netzspannung (Landstrom) verfügbar ist.



Symbol erscheint nur in Verbindung mit einer Heizung die elektrische Heizstäbe für den Elektrobetrieb enthält.

Truma App mit iNet Box

Bei Befehl über die Truma APP eines mobilen Endgeräts erscheint im Display „APP“.

Infrarot (IR) Fernbedienung (Klimasystem)

Bei Befehl über die Infrarot Fernbedienung des Klimasystems erscheint im Display „IR“.

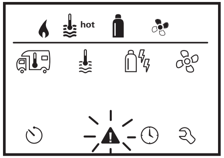
Externes Bedienteil (CI-BUS)

Bei Befehl über ein externes Bedienteil mit CI-BUS erscheint im Display „CI“.

Das Bedienteil Truma CP plus CI-BUS ist eine eigene Variante, die nur werkseitig ausgestattet wird.

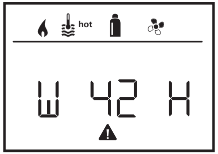
Warnung

Dieses Symbol signalisiert, dass ein Betriebsparameter einen undefinierten Zustand erreicht hat. In diesem Fall läuft das betreffende Gerät weiter. Sobald sich der Betriebsparameter wieder im Sollbereich befindet, erlischt dieses Symbol selbstständig.



Code der Warnung auslesen

– Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol anwählen.
– Dreh- / Drückknopf antippen.
  Es wird der aktuelle Code der Warnung angezeigt. Mithilfe der Fehlersuchanleitungen (ab Seite 18 u. ff) kann die Ursache der Warnung ermittelt und behoben werden.



W = Warnung
42 = Fehlercode
H = Gerät
  H = Heizung
  A = Klimasystem

Ursache beseitigt / Rückkehr zur Einstellebene

– Dreh- / Drückknopf antippen.

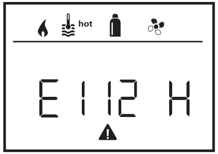
Ursache nicht beseitigt / Rückkehr zur Einstellebene

– Die Zurück-Taste drücken.

In diesem Fall ist die Warnung im Bedienteil Truma CP plus nicht quittiert und das Warnsymbol bleibt bestehen. Das betroffene Gerät bleibt im Zustand Warnung. Weitere angeschlossene Geräte können bedient werden.

Störung

Bei einer Störung springt das Bedienteil Truma CP plus sofort in die Menüebene „Störung“ und zeigt den Fehlercode der Störung an. Mithilfe der Fehlersuchanleitungen (ab Seite 18 u. ff) kann die Ursache der Störung ermittelt und behoben werden.



E = Störung
112 = Fehlercode
H = Gerät
  H = Heizung
  A = Klimasystem

Ursache beseitigt / Rückkehr zur Einstellebene

– Dreh- / Drückknopf antippen.
– Das entsprechende Gerät wird neu gestartet.

Dies kann wegen interner Nachläufe angeschlossener Geräte einige Minuten dauern.

Falls die Ursache nicht beseitigt wurde, wird die Störung wieder auftreten und das Bedienteil springt erneut in die Menüebene „Störung“.

Ursache nicht beseitigt / Rückkehr zur Einstellebene

– Die Zurück-Taste drücken.

In diesem Fall ist die Störung im Bedienteil Truma CP plus nicht quittiert und das Warnsymbol bleibt bestehen. Das Gerät bleibt im Störungszustand. Weitere angeschlossene Geräte können bedient werden.

Technische Daten

Display	LCD, monochrom, mit Hintergrundbeleuchtung
Abmessungen (L x B x H)	92 x 103 x 40 mm
Betriebstemperaturbereich	-25 °C bis +60 °C
Lagertemperaturbereich	-25 °C bis +70 °C
Schnittstellen	
CP plus	TIN-Bus
CP plus CI-BUS	TIN-Bus, CI-BUS
Spannungsversorgung	8 V – 16,5 V
Stromaufnahme	max. 65 mA (100 % Hintergrundbeleuchtung) 6,5 mA – 10 mA (Stand-by)
Ruhestromaufnahme	3 mA (Aus)
Gewicht	ca. 100 g

CE

Technische Änderungen vorbehalten!

Wartung

Das Bedienteil Truma CP plus ist wartungsfrei. Zur Reinigung der Front verwenden Sie einen nicht scheuernden, mit Wasser angefeuchteten Lappen. Sollte dies nicht ausreichend sein, verwenden Sie eine neutrale Seifenlösung.

Entsorgung

Das Bedienteil Truma CP plus ist gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes zu entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze (in Deutschland ist dies z. B. die Altfahrzeug-Verordnung) müssen beachtet werden.

Konformitätserklärung

1. Stammdaten des Herstellers

Name: Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Anschrift: Wernher-von-Braun-Str. 12, D-85640 Putzbrunn

2. Identifikation des Gerätes

Typ / Ausführung:
Bedienteil / **Truma CP plus, Truma CP plus CI-BUS**

3. Erfüllt die Anforderungen folgender EG-Richtlinien

3.1 Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG
3.2 Funkentstörung von Kfz UN ECE R10
3.3 Altfahrzeugrichtlinie 2000/53/EG
3.4 Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

und trägt das CE-Zeichen sowie die Typgenehmigungsnummer E1 10R-046951

4. Grundlage des Konformitätsnachweises

EN 61000-6-3:2007 + A1:2011, EN 61000-6-1:2007, CISPR 22, DIN EN 60335-1

5. Angaben zur Funktion des Unterzeichners

Unterschrift: Frank Oster
Geschäftsführung

Putzbrunn, 21.01.2015

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 17	Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter	Heizung ausschalten und abkühlen lassen. Boiler mit Wasser füllen
# 18	Warmluftaustritte blockiert	Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen
	Umluftansaugung blockiert	Blockade der Umluftansaugung entfernen
# 21	Raumtemperaturfühler oder -kabel defekt	Raumtemperaturfühlerkabel prüfen, bei Defekt ersetzen
		Widerstand des Raumtemperaturfühlers prüfen. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Bei Defekt den Raumtemperaturfühler ersetzen
# 24	Drohende Unterspannung. Batteriespannung zu niedrig < 10,4 V	Batterie laden
# 29	Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss	Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen. Heizelement austauschen
# 42	Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	Fenster schließen.
# 43	Überspannung > 16,4 V	Batteriespannung / Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen
# 44	Unterspannung. Batteriespannung zu niedrig < 10,0 V	Batterie laden. Gegebenenfalls überalterte Batterie ersetzen
# 45	Keine 230 V Betriebsspannung	Betriebsspannung 230 V wieder herstellen
	Sicherung 230 V defekt	Sicherung 230 V erneuern
	Überhitzungsschutz hat ausgelöst	Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
#112, #202, #121, #211	Gasflasche oder Schnellschlussventil in der Gaszuleitung geschlossen	Gaszufuhr prüfen und Ventile öffnen
	Gasdruck-Regelanlage vereist	Reglerbeheizung (EisEx) verwenden
	Butananteil in der Gasflasche zu hoch	Propan verwenden. Insbesondere bei Temperaturen unter 10 °C ist Butan zum Heizen ungeeignet
#122, #212	Verbrennungsluftzufuhr bzw. Abgasaustritt verschlossen	Öffnungen auf Verschmutzung (Schneematsch, Eis, Laub etc.) prüfen und gegebenenfalls entfernen
	Gasdruck-Regelanlage defekt	Gasdruck-Regelanlage prüfen / tauschen
	Elektronik defekt	Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
#255	Heizung hat keine 12 V Spannungsversorgung	12 V Spannungsversorgung sicherstellen
	Keine Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil	Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil herstellen
	Bedienteilkabel defekt	Wenden Sie sich bitte an den Truma Service

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, oder Fehlercodes angezeigt werden, die Sie nicht in der Fehlersuchanleitung finden, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Diesel)

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 111	Raumtemperaturfühler oder -kabel defekt	Raumtemperaturfühlerkabel prüfen, bei Defekt ersetzen
		Widerstand des Raumtemperaturfühlers prüfen. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Bei Defekt den Raumtemperaturfühler ersetzen
# 122	Kraftstoffmangel durch geringe Tankfüllung, leergefahrenen Tank und / oder Schräglage des Fahrzeugs	Tank mit Kraftstoff befüllen. Anschließend die Kraftstoffleitung wie unter „Erstinbetriebnahme“ befüllen (siehe Gebrauchsanweisung Combi Diesel)
# 131	Keine Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil	Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil herstellen
	Bedienteilkabel defekt	Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
# 132	Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss	Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen. Heizelement austauschen
# 150	Warmlufttemperatur überschritten:	
	Nicht alle Warmluftrohre sind angeschlossen	Kontrolle, ob 4 Warmluftrohre angeschlossen sind
	Warmluftaustritte blockiert	Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen
	Umluftansaugung blockiert	Blockade der Umluftansaugung entfernen
# 151	Wassertemperatur überschritten:	
	Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter	Gerät ausschalten und abkühlen lassen. Boiler mit Wasser füllen
# 152	Wassertemperatur im Sommerbetrieb überschritten	Gerät ausschalten und abkühlen lassen. Boiler mit Wasser füllen
# 160	Unterspannung < 10,2 V	Batteriespannung prüfen, ggf. Batterie laden
		Kurzfristige Sofortmaßnahme. Starke Verbraucher abschalten, bzw. Fahrzeugmotor starten bis die Heizung läuft (ca. 4 Minuten)
		Batteriekapazität unzureichend, ggf. überalterte Batterie austauschen
# 161	Überspannung > 16,4 V	Batteriespannung / Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen
# 162	Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	Fenster schließen
# 164	Keine 230 V Betriebsspannung	Betriebsspannung 230 V wieder herstellen
	Sicherung 230 V defekt	Sicherung 230 V erneuern
	Überhitzungsschutz hat ausgelöst	Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
# 170	Drohende Unterspannung < 11,5 V	Sparsam mit der elektrischen Energie aus der Batterie umgehen, z. B. Beleuchtung einschränken
		Batterie laden

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, oder Fehlercodes angezeigt werden, die Sie nicht in der Fehlersuchanleitung finden, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Fehlersuchanleitung (Klimasystem)

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 1	Ausfall (Kurzschluss oder Kabelbruch) Raumtemperatur Sensor	Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
# 2	Ausfall Eissensor – innen	Filter kontrollieren und bei Bedarf ersetzen
# 4	Ausfall Eissensor – außen (falls vorhanden)	Lufteinlässe / Luftauslässe am Dach frei von Hindernissen z. B. Laub halten
# 8	IR Empfänger abgesteckt oder Kabelbruch	Wenden Sie sich bitte an den Truma Service

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, oder Fehlercodes angezeigt werden, die Sie nicht in der Fehlersuchanleitung finden, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Einbauanweisung

Sicherheitshinweise



Der Einbau in Fahrzeuge muss den technischen und administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes entsprechen (z. B. EN 1648, VDE 0100-721). In anderen Ländern sind die jeweils gültigen Vorschriften zu beachten. Nationale Vorschriften und Regelungen müssen beachtet werden.

Lieferumfang

1 Bedienteil Truma CP plus
1 Abdeckung (je nach Ausführung)
1 Schraube (Fixierung Bedienteiloberteil)
4 Schrauben zur Wandmontage (je nach Ausführung)
1 Gebrauchs- und Einbauanweisung
1 12 V-Anschlusskabel 30 cm (+ = rot , – = rot/schwarz)
1 Sicherungshalter mit 1 A Sicherung (je nach Ausführung)
1 Anschlusskabel TIN-Bus 6m (je nach Ausführung)

Separat zu bestellen:
Abdeckung CP plus
Anschlusskabel (TIN-Bus) in anderen Längen erhältlich
Montagerahmen DBT

Beschreibung

Das Bedienteil Truma CP plus (mit Verpolschutz) wird über ein 12 V-Anschlusskabel mit Spannung versorgt. Mit einem Anschlusskabel (TIN-Bus) wird das Bedienteil mit einer Heizung Combi CP plus ready und / oder einem Klimasystem oder iNet Box verbunden.

Abmessungen

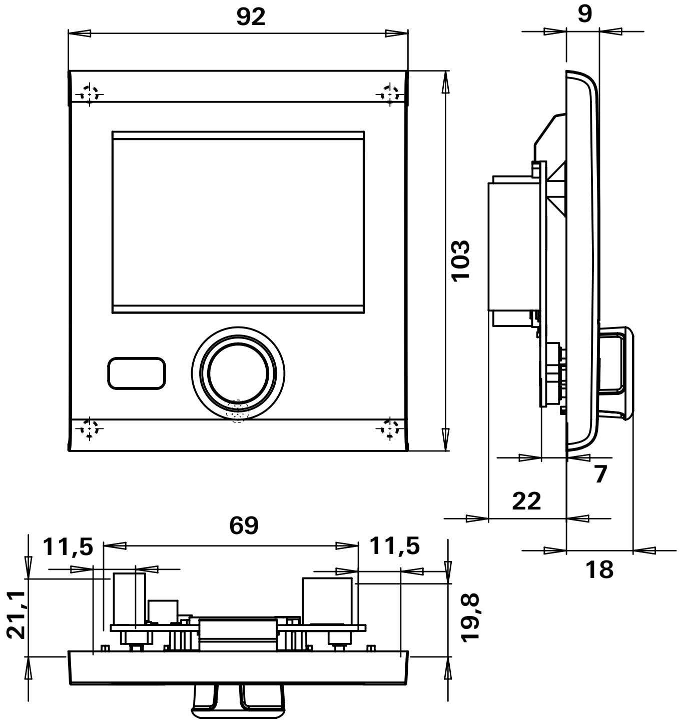


Bild 1 – Maße in mm. Darstellung nicht maßstabsgetreu

Platzwahl

Das Bedienteil Truma CP plus an einer vor Feuchtigkeit und Nässe geschützten Stelle einbauen.

Für eine optimale Lesbarkeit der Zeichen, das Bedienteil Truma CP plus auf Augenhöhe montieren.

– Einbauöffnung herstellen.

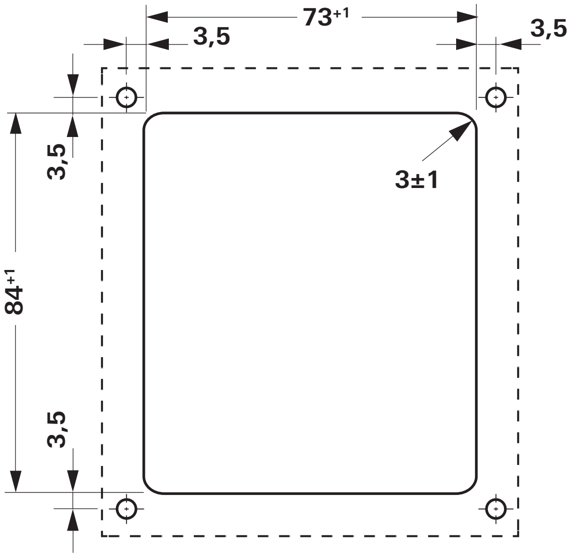


Bild 2 – Maße in mm. Darstellung nicht maßstabsgetreu

Anschluss

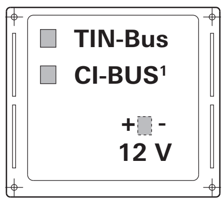
ESD-Vorschriften beachten!

Anschlusskabel des TIN-Bus und der 12 V Betriebsspannung zugfrei in Schleifen verlegen. Das Bedienteil muss sich ca. 20 cm aus der Einbauöffnung herausziehen lassen – ohne Zugbelastung für die Steckverbindung. Keinesfalls am Anschlusskabel ziehen, wenn es am Bedienteil angesteckt ist.

– Anschlusskabel (TIN-Bus) zu Heizung, Klimasystem oder iNet Box verlegen und am Bedienteil Truma CP plus anstecken.

– 12 V-Anschlusskabel anstecken und mit ungeschalteter 12 V Betriebsspannung verbinden (Dauerplus). Heizung und Bedienteil Truma CP plus müssen am selben Stromkreis angeschlossen sein.

– Plusleitung muss mit einer 1 A Sicherung abgesichert werden.



+ = rot
– = rot / schwarz

Bild 3 – Ansicht von hinten

[1] Nur bei Variante Truma CP plus CI-BUS. Werkseitig ist ein externes Bedienteil (Master) angeschlossen.

Montage

– Rahmen mit 4 Schrauben an der Wand fixieren.

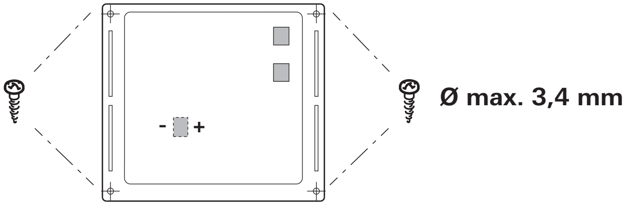


Bild 4 – Ansicht von vorne

– Bedienteiloberteil über 2 Rastnasen in den Rahmen einhaken.
– Bedienteiloberteil mit einer Schraube fixieren.
– Dreh- / Drückknopf auf die Achse aufschieben.

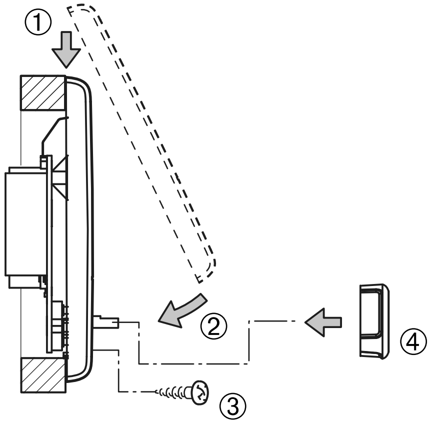


Bild 5 – Bedienteiloberteil und Dreh- / Drückknopf montieren

Technische Änderungen vorbehalten!

Truma CP plus control panel

Table of Contents

Symbols used

The appliance must only be installed and repaired by an expert.

Symbol indicates a possible hazard.

Note containing information and tips.

Observe the ESD regulations! Electrostatic charging can cause destruction of the electronics. Ensure that potential compensation is present before touching the electronics.

Operating instructions

Intended use

The Truma CP plus control panel[1] is used to control and monitor a Combi CP plus ready heater and/or a Truma air conditioning system. The Truma CP plus[1] serves as an interface for operating connected appliances via Truma App and iNet Box.

The following air conditioning systems can be operated with the Truma CP plus[1]:
- Saphir compact[2]
- Saphir comfort RC
- Aventa eco
- Aventa comfort[3]

The Truma CP plus[1] is intended for installation in caravans and motor homes. Installation in boats is not permitted.

The Truma CP plus control panel can be retrofitted in older heating systems. The heater electronics must be replaced (by Truma Service) to do this.

Safety instructions

- Operate the Truma CP plus control panel only if it is a technically perfect condition.
- Repairs must be carried out immediately. Only carry out repairs yourself if the solution is described in the troubleshooting guide of this manual.
- Do not carry out any repair work or modifications on the Truma CP plus control panel!
- A defective Truma CP plus control panel may only be repaired by the manufacturer or the manufacturer's service department.
- Never use LP gas appliances when refuelling, in multi-storey car parks, in garages, or on ferries. Switch off the LP gas appliance on the Truma CP plus control panel and make sure that the LP gas appliance definitely cannot be switched on via the Truma App.

Important notes

- If the power supply to the system has been interrupted, the time / time switch must be reset.
- If a new or replacement appliance (heater, air conditioning system or iNet Box) is connected to the bus system, the procedure described in "Initial start-up" must be repeated.
- The ZUCB time switch can no longer be used when the Combi CP plus ready heater is connected to the Truma CP plus control panel.

Air conditioning systems – shared use of IR remote control and Truma CP plus control panel
- Even after connecting the Truma CP plus control panel, the IR remote control is available for controlling the air conditioning system. The Truma CP plus control panel recognises all settings that are made using the IR remote control on the air conditioning system. The IR remote control only transmits the settings that are shown in its display (no bidirectional communication).
- Only the time switch of the Truma CP plus control panel may be used to clearly define the start and end time of a required period.

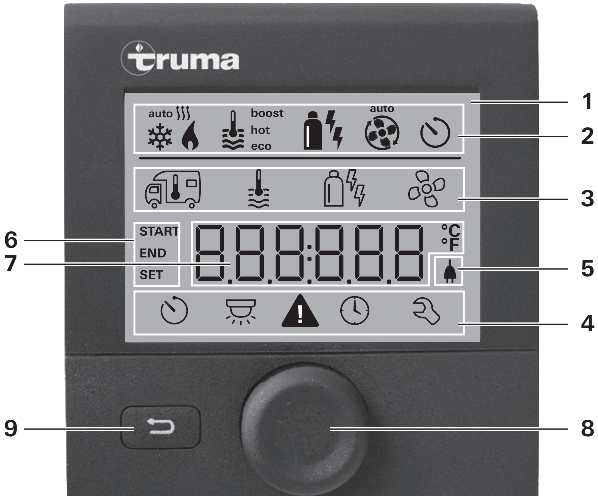
---

1 and Truma CP plus CI-BUS for CI-BUS – not retrofittable.

2 From serial number 23091001. In combination with a Combi CP plus ready heater, a "control panel cable coupling" is essential between the air conditioning system and the heater. The "control panel cable coupling" (part no. 40090-69300) can be ordered separately. Not in conjunction with a TG 1000 sinus power inverter

3 From serial number 24084022.

Display and control elements

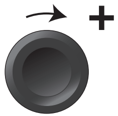


1 = Display
2 = Status bar
3 = Menu bar (upper)
4 = Menu bar (lower)
5 = 230 V mains supply indicator (power)
6 = Time switch display
7 = Settings / Values
8 = Rotary push button
9 = Back button

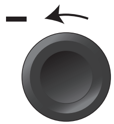
The menus can be selected in lines (3 + 4) and settings can be made using the rotary push button (8). The display (1) has an illuminated background. The Back button (9) can be used to return from a menu.

Rotary push button

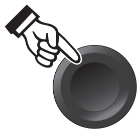
Setpoints and parameters can be selected, modified and saved by tapping on it using the rotary push button (8). Selected menu items flash.



Rotate clockwise
- Menu is run through from left to right.
- Increase values (+).



Rotate anticlockwise
- Menu is run through from right to left.
- Decrease values (-).



Tapping
- Accept (save) a selected value.
- Select a menu item, switch to setting level.

Long press
- Main switch function ON / OFF.
- If a iNet Box was recognised while searching for an appliance, the function of the rotary push button changes (see “APP mode in conjunction with an iNet Box” on page 28).

Back button

Pressing the Back button (9) returns you from a menu and discards settings. This means that the previous values are retained.

Initial start-up

In order to perform the initial start-up, the following steps are required:

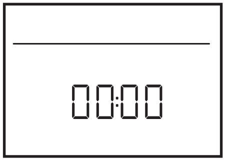
– Switch on power supply.
  12 V direct voltage for CP plus control panel and Combi and 230 V mains voltage for air conditioning systems and Combi E.
– Start the search of the appliances under menu item "Service menu" –> "RESET" –> "PR SET".

After confirmation,Truma CP plus control panel initialises itself. "INIT .." appears on the display while this is in progress. This stores in the Truma CP plus control panel the appliances that have been found.

Start-up

Start / Stand-by screen

After connecting the Truma CP plus control panel to the power supply, a start screen is displayed after a few seconds.



– The display changes between the time and the set room temperature.
– Special displays on command via Truma App, IR remote control of the air conditioning system or CI-BUS (see "Special displays" on page 37).
– After a repair / retrofit, the procedure described under "Initial start-up" must be repeated.

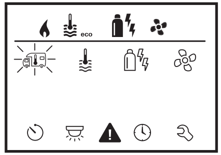
Functions

The functions in the menu bars (3, 4) of the Truma CP plus control panel are selectable in any order. The operating parameters are shown on the status bar (2) and on the displays (5, 6).

Select setting level

– Tap rotary push button.

The display shows the setting level. The first icon flashes.



Switching on and off

Switching on

– Tap rotary push button.

– Previously set values / operating parameters are reactivated after switching on.

Switching off

– Press rotary push button for longer than 4 seconds.

– "APP"[1] appears in the display after 2 seconds.
– "OFF" appears after another 2 seconds.
– The Truma CP plus control panel deactivation procedure can be delayed by several minutes because of internal heating or air conditioning system after-runs.

[1] Only in conjunction with an iNet Box.

APP mode in conjunction with an iNet Box

Operation
In APP mode, the connected appliances and the Truma CP plus control panel go into Stand-by.

– No heating function.
– No hot water heating.
– No operation of the air conditioning system.
– No time switch function in the Truma CP plus control panel.

– The CP plus control panel remains ready to receive commands via the Truma app or the infrared remote control of the air conditioning system. This means that the connected appliances remain operable via the Truma App or the air conditioning system's infrared remote control.

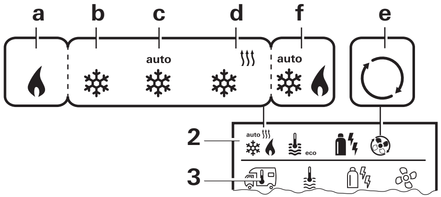
Activating APP mode
– Press the rotary push button for about 2 seconds until "APP" appears in the display.
– Release the rotary push button.
– The previously set values are saved.

Ending APP mode
APP mode is ended
– when new values are determined via the Truma App or the air conditioning system's infrared remote control.
– when the Truma CP plus control panel is woken by pressing the rotary push button. The previously saved values are then accepted for renewed operation.



Change room temperature

– Select icon in menu bar (3) with rotary push button.
– Change by tapping in the setting level.
– Depending on the appliance that is connected, select between heating system (HEATER) or air conditioning system (AC) or automatic air conditioning system[1] (AUTO) using the rotary push button.
– Tap rotary push button to confirm selection.
– Select desired temperature with rotary push button.
– Tap the rotary push button to confirm the value.



Heater (HEATER)
settable temperature range 5 – 30 °C (1 °C steps)
a = Heater[2] – Heater is switched on.

Air conditioning system (AC)
settable temperature range 16 – 31 °C (1 °C steps)
b = COOL * – Air conditioning system is switched on
c = AUTO – Air conditioning system is set to automatic
d = HOT – Air conditioning system is in heating mode.
e = VENT – Air conditioning system is in air circulation mode

Quick temperature change using rotary push button possible (in Stand-by screen).

[1] Automatic air conditioning system (AUTO) only if "ACC" has been activated in the service menu (see "Service menu" on page 35). This is deactivated at the factory.

[2] Symbol flashes until the desired room temperature is reached.

Automatic air-conditioning system (AUTO)
Settable temperature range 18 – 25 °C (1 °C steps)

Automatic switchover between heater and air conditioning system for an approximately constant temperature on the inside.

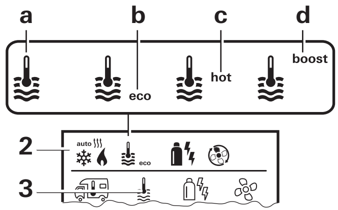
f = AUTO – Automatic air-conditioning system is activated

Requirements for operation with automatic air-conditioning system:

– The heater and air conditioning system must be connected.
– Automatic air-conditioning system “ACC” must be activated in the service menu (see “Service menu” on page 35).

Change hot water level

Select icon in menu bar (3) with rotary push button.
– Change by tapping in the setting level.
– Select desired level with rotary push button.
– Tap the rotary push button to confirm the value.



–	= OFF	– Hot water generator is switched off.
a	= Boiler[1]	– Hot water generator is switched on.
b	= eco[2]	– Hot water temperature 40 °C
c	= hot	– Hot water temperature 60 °C
d	= boost[1,3]	– Targeted, rapid heating of boiler contents (Boiler priority) for a maximum time window of 40 minutes. Then the water temperature is kept at the higher level for two post-heating cycles (about 62 °C) – not Combi Diesel. After reaching the water temperature, heating of the room continues.

---

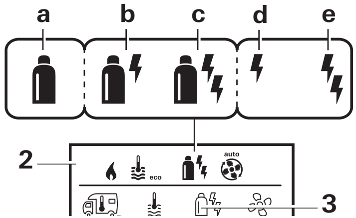
[1] This symbol flashes until the required water temperature has been reached.

[2] A hot water temperature can only be maintained with combined room and water heating for a limited time at 40 °C. Not available for the Australian variants.

[3] Not available with Combi Diesel.

Select energy source

– Select icon in menu bar (3) with rotary push button.
– Change by tapping in the setting level.
– Select desired energy source with rotary push button.
– Tap the rotary push button to confirm the value.



Icon	Operating mode	Energy mode
a	Gas / Fuel	Gas[2] / Diesel[2]
b	MIX 1[1]	Electric (900 W) + Gas[2] / Diesel[2]
c	MIX 2[1]	Electric (1800 W) + Gas[2] / Diesel[2]
d	EL 1[1]	Electric (900 W)
e	EL 2[1]	Electric (1800 W)

[1] Mixed and electric mode. Only possible with heaters that have electric heating elements e. g. Combi E CP plus ready.

[2] Power for gas / diesel, see operating instructions for the corresponding heater.

As soon as the heater is switched on (room temperature, hot water level active), the status line shows the energy type selected in the previous heating procedure. The factory setting is gas / diesel.

Special features in mixed mode

– Interruption of the mains voltage 230 V:

The heating system switches automatically into gas and diesel mode. As soon as the 230 V power supply has been restored, the heating system automatically switches back to mixed mode.

– Fault in combustion procedure (e.g. lack of fuel).

Combi Gas	The heating system switches automatically into electrical mode. For the heater to operate in mixed mode again, the cause of the fault must be remedied and acknowledged on the Truma CP plus control panel. See “Fault” on page 38.
Combi Diesel	The heating system goes to fault. For the heater to operate in mixed mode again, the cause of the fault must be remedied and acknowledged on the Truma CP plus control panel. Switch to “Electrical” energy type if the fault is persistent.

Special features in electric mode

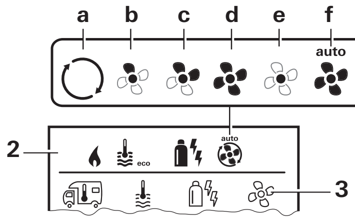
– If the 230 V power supply is interrupted and the 12 V supply is switched on, an fault code is shown on the display.

– When the 230 V power supply has been restored, the heater is automatically started with the existing settings. The fault code goes off.

Select fan level

With connected heating / air conditioning system

– Select icon in menu bar (3) with rotary push button.
– Change by tapping in the setting level.
– Select desired fan level with rotary push button.
– Tap the rotary push button to confirm the value.



Heater (HEATER)

Icon	Operating mode	Description
–	OFF	Fan is switched off. (only selectable if no appliance is in operation).
a	VENT[1]	Circulated air, when no appliance is in operation and the hot water generator is switched off. 10 speed settings available.
b	ECO	Low fan level
c	HIGH[2]	High fan level
d	BOOST	Rapid room heating Available if the difference between the selected and the actual room temperature is >10 °C

1. Can lead to additional motor wear depending on frequency of use.
2. Fan level "HIGH" results in higher power consumption, higher noise level and increased motor wear.

As soon as the heater is switched on (room temperature, hot water level selected) the status bar (2) displays the fan level that was selected during the previous heating procedure. The factory setting is "ECO".

Air conditioning system (AC)

Icon	Operating mode	Description
–	OFF	Fan is switched off (only selectable if no appliance is in operation).
a	–	–
b	LOW	Low fan level
c	MID	Medium fan level
d	HIGH	High fan level
e	NIGHT	Ultra-quiet fan operation
f	AUTO	Automatic fan level selection. Cannot be changed in AUTO mode.

Automatic air-conditioning system (AUTO)

Not possible to select the fan level with the automatic air conditioning system.

– The fan level of the air conditioning system is determined automatically.
– Only "ECO" is available for heaters.

Set time switch

Danger of toxic exhaust fumes.

The activated time switch switches on the heater even when the vehicle is parked. The heater's exhaust can be toxic in closed spaces (e.g. garages, workshops).

If the vehicle is parked in closed rooms:

- Shut off the fuel supply (gas or diesel) to the heater.
- Deactivate the time switch of the Truma CP plus control panel (OFF).
- Switch off the heater on the Truma CP plus control panel.

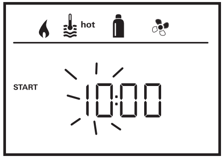
- When air conditioning systems are being operated, the time switch of the Truma CP plus control panel must only be used to clearly define the start and end time for a required period of time.
- If the time switch has been activated (ON), the deactivate time switch menu is displayed first (OFF).

- Select icon in menu bar (4) with rotary push button.
- Change by tapping in the setting level.

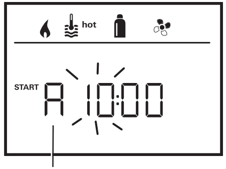
Enter start time

- Set the hours then the minutes with the rotary push button.

24 h mode



12 h mode

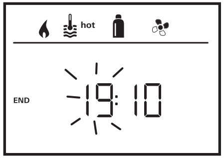


A = a. m.
P = p. m.

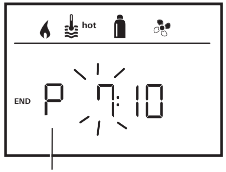
Entering the end time

- Set the hours then the minutes with the rotary push button.

24 h mode



12 h mode

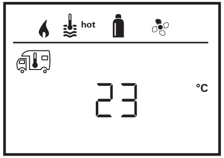


A = a. m.
P = p. m.

If the start/end point was exceeded during entry, the operating parameters are not taken into consideration until the next start/end point has been reached. Until then, the operating parameters that have been set outside the time switch remain valid.

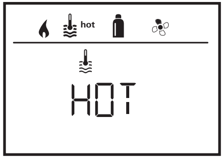
Set room temperature

– Select the heater, air conditioning system or AUTO using the rotary push button, depending on the appliance that is connected.
– Tap rotary push button to confirm selection.
– Select required room temperature with rotary push button.
– Tap the rotary push button to confirm the value.



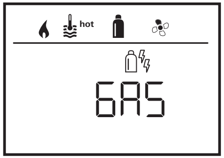
Set hot water level

– Select required hot water level with rotary push button.
– Tap the rotary push button to confirm the value.



Select energy source

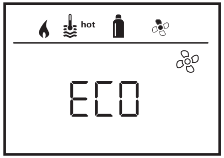
– Select required energy source with rotary push button.
– Tap the rotary push button to confirm the value.



The select energy type menu is displayed if a heating system with electric heating elements is connected.

Select fan level

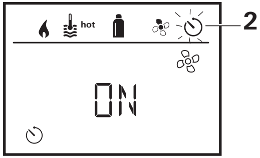
– Select desired fan level with rotary push button.
– Tap the rotary push button to confirm the value.



The Select fan level menu is only available if the heater / hot water level has been set. Not available with automatic air conditioning system AUTO.

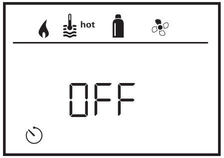
Activate time switch (ON)

– Activate time switch with rotary push button (ON).
– Tap the rotary push button to confirm the value.



– The time switch remains active until it is deactivated (OFF), even for several days.
– If the time switch is programmed and active, the time switch icon flashes.

Deactivate time switch (OFF)
- Change by tapping in the setting level.
- Deactivate time switch with rotary push button (OFF).
- Tap the rotary push button to confirm the value.





Switch lighting on/off.

Available when air conditioning system is connected

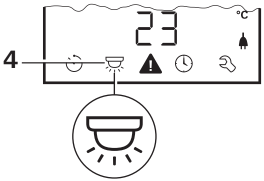
Aventa comfort or
Aventa eco

- Select icon in menu bar (4) with rotary push button.
- Change by tapping in the setting level.
- Select required function with rotary push button.

1 – 5 – Switch lighting on.
Brightness selectable in 5 levels.

OFF – Switch lighting off.

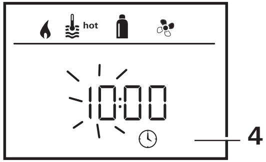
- Tap the rotary push button to confirm the value.



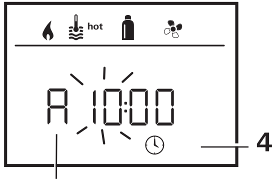


Set time

Display, 24 h mode



Display, 12 h mode



A = a. m.
P = p. m.

- With the rotary push button (8), select the “Set time“ symbol in the menu bar (4).

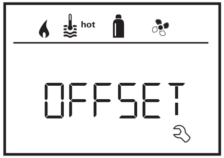
The hour display flashes.

- Set the hours with rotary push button (8).
- The minutes display flashes when the rotary push button (8) is tapped again.
- Set the minutes with rotary push button (8).
- Tap the rotary push button (8) to confirm the value.

Service menu

1. Calibrating the room temperature sensor of the heater (OFFSET)

The room temperature sensor of the heater can be individually adjusted to the sensor's installation situation. The setting can be made in increments of 0.5 °C within the range of 0 °C to -5 °C.

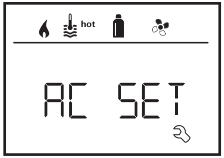


Example:
Set room temperature 23 °C;
OFFSET = -1 °C;
– Setpoint value for heater = 22 °C

Presetting: 0 °C (Celsius).

2. AC SET[1,2]

The sensed room temperature can – during operation of the automatic air conditioning system – be perceived differently during cooling than during heating. “AC SET” is used to set an offset between cooling and heating. The setting can be made in increments of 0.5 °C within the range of 0 °C to +5 °C.



Example:
Set room temperature 23 °C;
AC SET = 2 °C
– Setpoint value for air conditioning system = 25 °C

Presetting: +1 °C (Celsius).

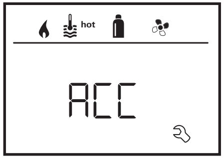
[1] Only available if the air conditioning system and heater are connected.
[2] Only available if ACC is set to “ON”.

3. ACC[1]

The automatic air conditioning system function AUTO is activated or blocked with “ACC”.

ON
– The automatic air conditioning system function AUTO is activated. Automatic air conditioning system function AUTO can be selected in the Room temperature menu.
– “AC SET” appears in the Service menu.

OFF
– The automatic air conditioning system function AUTO is blocked.



Presetting: OFF

The function of the Truma automatic air conditioning system depends on proper installation. Your Truma dealer/partner would be pleased to advise you whether your vehicle is suitable.

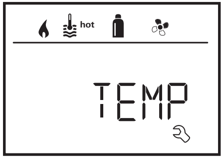
Requirements for the automatic air conditioning system functioning as expected:

1. The air conditioning system and heater cover the entire area of the vehicle that is supposed to be automatically air conditioned.
2. The room temperature sensor of the heater is the lead sensor of the automatic air conditioning system and must therefore be in a suitable location, i.e.
   – in the area in which the required room temperature should be reached.
   – if possible not influenced by the outside temperature and sunlight.

– not near to warm air ducts, cold air ducts or other sources of heat.
– warm or cold air from the air outlets must not flow against the room temperature sensor. particular attention must be paid to this when adjusting the air throttles on Aventa air conditioning systems.
– with good circulation and not on the vehicle ceiling.

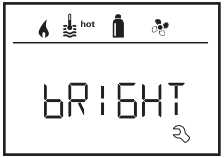
Truma dealers / Truma partners are trained in correctly installing the automatic air conditioning system. You can find our dealers / Truma partners at www.truma.com.

4. °C / °F temperature display
Select the temperature display °C (Celsius) or °F (Fahrenheit).

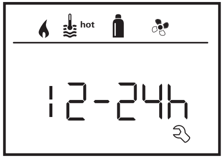


Presetting: °C (Celsius).

5. Changing the background lighting
Change the background lighting of the Truma CP plus control panel in 10 levels.

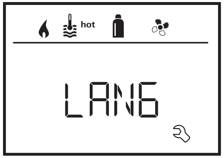


6. 12 h / 24 h mode
Display time in 12 h (a. m., p. m.) / 24 h mode.



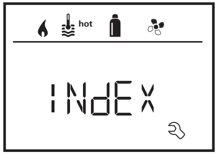
Presetting: 24 h mode.

7. Change language
Select the desired language (German, English, French, Italian).



Presetting: English

8. Showing the version number
Display version number of heater, air conditioning system, Truma CP plus control panel or iNetBox.



Example:
H 1.20.01 –> H = appliance; 1.20.01 = version number

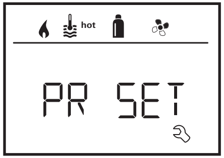
Appliance
C = Truma CP plus control panel
C = Truma CP plus control panel CI-BUS
A = Air conditioning system
H = Heater
T = Truma iNet Box

9. Presetting (RESET)
The reset function resets the Truma CP plus control panel back to the factory setting. All settings will be deleted. Newly connected appliances are recognised and saved in the Truma CP plus control panel.

– Switch on the power supply
  12 V direct voltage for CP plus control panel and Combi and 230 V mains voltage for air conditioning systems and Combi E.

Perform Reset
– Select “RESET” with the rotary push button (8).

– Tap on the rotary push button (8)
– “PR SET” appears in the display.
– Tap the rotary push button (8) to confirm.



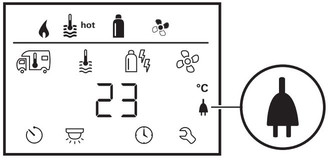
After confirmation, the Truma CP plus control panel initialises itself.

“INIT..” appears on the display while this is in progress.

Special displays

230 V mains voltage available

The icon signals that 230 V mains power supply is available.



Symbol appears only in combination with a heater which contains electrical heating elements for electrical mode.

Truma App with iNet Box

When a command is sent via the Truma APP of a mobile terminal device, “APP” appears in the display.

Infrared (IR) remote control (air conditioning system)

When a command is sent via the infrared remote control of the air conditioning system, “IR” appears in the display.

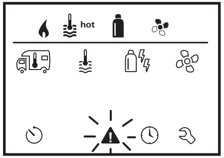
External control panel (CI-BUS)

When a command is sent via an external control panel with CI-BUS, “CI” appears in the display.

The Truma CP plus control panel CI-BUS is the company’s own variant that is configured only at the factory.

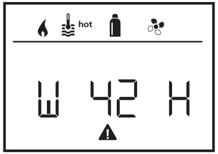
Warning

This symbol indicates that an operating parameter has reached an undefined state. In this case the appliance concerned continues to operate. As soon as the operating parameter is within the target range again, this symbol goes off again automatically.



Read out code of warning

– Select icon with rotary push button.
– Tap the rotary push button.
  The current warning code will be displayed. The cause of the warning can be determined and remedied with the aid of the troubleshooting guide (from page 40 and ff).



W = Warning
42 = Fault code
H = Device
H = Heater
A = Air conditioning system

Cause eliminated / return to setting level

– Tap the rotary push button.

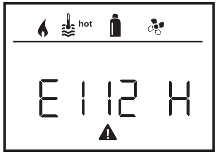
Cause not eliminated / return to the setting level

– Press the Back button.

In this case, the warning in the Truma CP plus control panel has not been acknowledged and the warning symbol remains. The affected appliance remains in warning status. Other connected appliances can be operated.

Fault

In the event of a fault, the Truma CP plus control panel immediately jumps to the "Fault" menu level and displays the fault code of the fault. The cause of the fault can be determined and remedied with the aid of the troubleshooting guide (from page 40 and ff).



E = Fault
112 = Fault code
H = Device
H = Heater
A = Air conditioning system

Cause eliminated / return to setting level

– Tap the rotary push button.
– The respective appliance is restarted.

This can take several minutes because of internal after-runs of connected appliances.

If the cause has not been remedied, the fault will occur again and the control panel will jump to the "Fault" menu level again.

Cause not eliminated, / return to the setting level

– Press the Back button.

In this case, the fault in the Truma CP plus control panel has not been acknowledged and the warning symbol remains. The appliance remains in fault state. Other connected appliances can be operated.

Technical data

Display	LCD, monochrome, with background lighting
Dimensions (L x W x H)	92 x 103 x 40 mm
Operating temperature range	-25 °C to +60 °C
Storage temperature range	-25 °C to +70 °C
Interfaces	
CP plus	TIN-Bus
CP plus CI-BUS	TIN-Bus, CI-BUS
Power supply	8 V – 16.5 V
Power consumption	max. 65 mA (100 % background lighting) 6.5 mA – 10 mA (Stand-by)
Standby current	3 mA (Off)
Weight	approx. 100 g

CE

Subject to technical changes.

Maintenance

The Truma CP plus control panel is maintenance-free. In order to clean the front panel, use a damp, non-scouring cloth. If this is not sufficient, use a neutral soap solution.

Disposal

The Truma CP plus control panel must be disposed of in accordance with the administrative regulations of the respective country in which it is used. National regulations and laws (in Germany, for example, the End-of-life Vehicle Regulation) must be observed.

Declaration of conformity

1. Information about the manufacturer

Name: Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Address: Wernher-von-Braun-Str. 12, D-85640 Putzbrunn

2. Appliance identification

Type / model:
Control panel / **Truma CP plus, Truma CP plus CI-BUS**

3. Complies with the requirements of the following EC directives

3.1 Electromagnetic compatibility 2004/108/EC
3.2 Radio interference suppression of motor vehicles UN ECE R10
3.3 End-of-life vehicle directive 2000/53/EC
3.4 Low Voltage Directive 2006/95/EC

and bears the CE mark and the type approval number E1 10R-046951

4. Basis of the proof of conformity

EN 61000-6-3:2007 + A1:2011, EN 61000-6-1:2007, CISPR 22, DIN EN 60335-1

5. Signatory details



Signature: Frank Oster
Managing Director — Putzbrunn, 21.01.2015

Troubleshooting guide (Combi gas heating system)

Fault code	Cause	Remedy
# 17	Summer mode with empty water container	Switch heater off and allow to cool. Fill boiler with water
# 18	Warm air outlets blocked	Check the individual outlet apertures
	Circulated air intake blocked	Remove the circulated air intake blockage
# 21	Room temperature sensor or cable faulty	Inspect the room temperature sensor cable, replace if faulty
		Check the resistance of the room temperature sensor. 15 °C – 16.2 kOhm / 20 °C – 12.6 kOhm / 25 °C – 10.0 kOhm Replace the room temperature sensor if faulty
# 24	Risk of low voltage. Battery voltage is too low < 10.4 V	Charge battery
# 29	FrostControl heating element has a short circuit	Disconnect heating element plug from electronic control unit. Replace heating element
# 42	Open window above cowl (window switch)	Close window.
# 43	Overvoltage > 16.4 V	Check battery voltage / voltage sources such as the charger
# 44	Low voltage. Battery voltage is too low < 10.0 V	Charge battery. If necessary replace old battery
# 45	No 230 V operating voltage	Restore 230 V operating voltage
	230 V fuse defective	Replace 230 V fuse
	Overheating protection has been triggered	Please contact Truma Service
#112, #202, #121, #211	Gas cylinder or quick-acting valve in the gas supply line closed	Check gas supply and open valves
	Gas pressure regulation system iced up	Use regulator heater (EisEx)
	Butane content in the gas cylinder too high	Use propane. Butane is unsuitable for heating, particularly at temperatures lower than 10 °C.
#122, #212	Combustion air infeed or exhaust outlet is sealed	Inspect openings for obstructions (slush, ice, leaves, etc.) and remove any obstructions
	Gas pressure regulation system faulty	Inspect / replace gas pressure regulation system
	Electronic system faulty	Please contact Truma Service
#255	Heater has no 12 V power supply	Ensure that the 12V power supply is available
	No connection between heater and control panel	Make connection between heater and control panel
	Control panel cable faulty	Contact Truma Service

If these measures do not remedy the fault or if fault codes are displayed that you cannot find in the troubleshooting guide, contact Truma Service.

Troubleshooting guide (Combi Diesel heating system)

Fault code	Cause	Remedy
# 111	Room temperature sensor or cable faulty	Inspect the room temperature sensor cable, replace if faulty
		Check the resistance of the room temperature sensor. 15 °C – 16.2 kOhm / 20 °C – 12.6 kOhm / 25 °C – 10.0 kOhm Replace the room temperature sensor if faulty
# 122	Lack of fuel due to insufficient fuel tank filling, tank has run empty and / or vehicle is on a slope	Fill tank with fuel. Then fill the fuel line as described in "Initial start-up" (see Combi Diesel operating instructions).
# 131	No connection between heater and control panel	Make connection between heater and control panel
	Control panel cable faulty	Contact Truma Service
# 132	FrostControl heating element has a short circuit	Disconnect heating element plug from electronic control unit. Replace heating element
# 150	Warm air temperature exceeded:	
	Not all warm air ducts are connected	Check whether the 4 warm air ducts are connected
	Warm air outlets blocked	Check the individual outlet apertures
	Circulated air intake blocked	Remove the circulated air intake blockage
# 151	Water temperature exceeded:	
	Summer mode with empty water container	Switch appliance off and allow to cool. Fill boiler with water
# 152	Water temperature exceeded in summer mode	Switch appliance off and allow to cool. Fill boiler with water
# 160	Undervoltage < 10.2 V	Check battery voltage, charge if necessary.
		Short-term immediate measure. Switch off major consumers or start up the vehicle engine until the heater starts to operate (approx. 4 minutes).
		Battery capacity inadequate, if necessary exchange old battery
# 161	Overvoltage > 16.4 V	Check battery voltage / voltage sources such as the charger
# 162	Open window above cowl (window switch)	Close window
# 164	No 230 V operating voltage	Restore 230 V operating voltage
	230 V fuse defective	Replace 230 V fuse
	Overheating protection has been triggered	Contact Truma Service
# 170	Risk of low voltage < 11.5 V	Use the electrical power from the battery sparingly, e.g. restrict lighting
		Charge battery

If these measures do not remedy the fault or if fault codes are displayed that you cannot find in the troubleshooting guide, contact Truma Service.

Troubleshooting guide (air conditioning system)

Fault code	Cause	Remedy
# 1	Failure (short circuit or broken cable), room temperature sensor	Contact Truma Service
# 2	Ice sensor failure – internal	Inspect the filter and replace it if necessary
# 4	Ice sensor failure – external (if present)	Keep the air inlets / outlets on the roof free of obstructions such as leaves
# 8	IR receiver unplugged or cable broken	Contact Truma Service

If these measures do not remedy the fault or if fault codes are displayed that you cannot find in the troubleshooting guide, contact Truma Service.

Installation instructions

Safety instructions



In-vehicle installations must comply with the technical and administrative regulations of the respective country of use (e.g. EN 1648, VDE 0100-721). In other countries, the relevant regulations must be observed. National regulations and rules must be followed.

Scope of delivery

1 Truma CP plus control panel
1 cover (depending on type)
1 screw (fastening control panel upper section)
4 screws for wall mounting (depending on type)
1 set of operating and installation instructions
1 12 V connector cable 30 cm (+ = red , – = red/black)
1 fuse holder with 1 A fuse (depending on type)
1 connector cable TIN bus 6m (depending on type)

Ordered separately:
CP plus cover
Connector cable (TIN bus) available in different lengths.
Mounting frame DBT

Description

The Truma CP plus control panel (with polarity reversal protection) is supplied with voltage via a 12 V connecting cable. The control panel is connected to a Combi CP plus ready heater and / or air conditioning system or iNet Box with a connector cable (TIN bus).

Dimensions

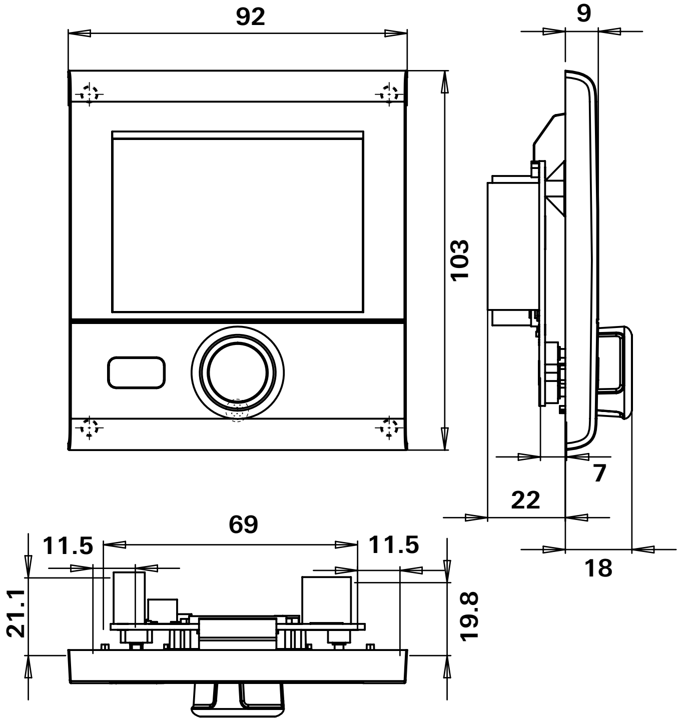


Figure 1 – Dimensions in mm. Illustration not to scale

Selecting a location

Install the Truma CP plus control panel in a location that is protected from moisture and humidity.

Mount the Truma CP plus control panel at eye level for optimum character legibility.

– Make the installation opening.

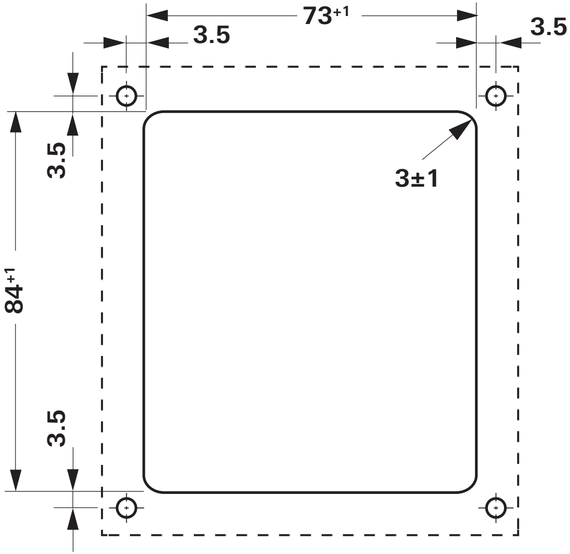


Figure 2 – Dimensions in mm. Illustration not to scale

Connection

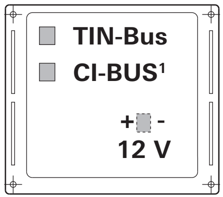
Observe the ESD regulations!

Lay the connector cable of the TIN bus and of the 12 V operating voltage in loops without any tension. It must be possible to pull the control panel approx. 20 cm out of the installation opening - without placing any tensile stress on the plug connection. On no account pull on the connector cable when it is connected to the control panel.

– Lay the connector cable (TIN bus) to the heater, air conditioning system or iNet Box and plug it in on the Truma CP plus control panel.

– Plug in the 12 V connector cable and connect to an unswitched 12 V operating voltage (permanent positive). The heater and the Truma CP plus control panel must be connected on the same circuit.

– The positive cable must have a 1A fuse.



+ = red
– = red / black

Figure 3 – Back view

[1] Only in the case of variant Truma CP plus CI-BUS. An external control panel (master) is connected at the factory.

Assembly

– Fix the frame to the wall with 4 screws.

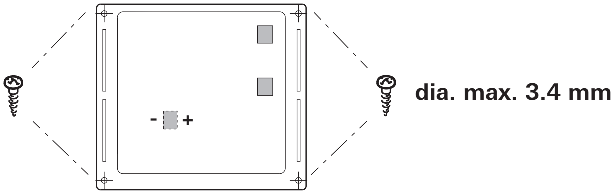


Figure 4 – Front view

– Hook control panel upper section into frame using 2 latching lugs.
– Fix control panel upper section in position with a screw.
– Slide rotary push button onto axis.

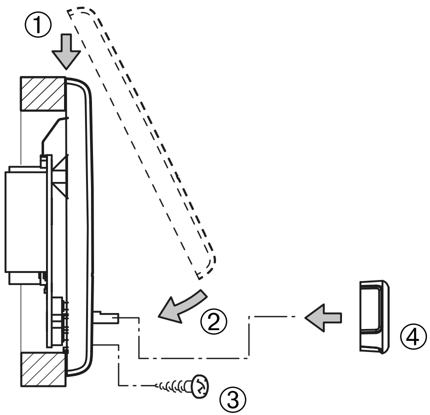


Figure 5 – Installing the control panel upper section and rotary push button

Subject to technical changes.

Table des matières

Symboles utilisés


Le montage et la réparation de l'appareil doivent être effectués uniquement par un spécialiste.


Ce symbole indique des risques possibles.


Remarque avec informations et conseils.


Respecter les prescriptions ESD. Une charge électrostatique peut provoquer la destruction de l'électronique. Avant de toucher l'électronique, établir la compensation de potentiel.

Mode d’emploi

Utilisation

La pièce de commande Truma CP plus[1] sert à piloter et surveiller un chauffage Combi CP plus ready et/ou un système de climatisation Truma. La Truma CP plus[1] fonctionne en tant qu’interface pour l’utilisation d’appareils raccordés via l’appli Truma App et l’iNet Box.

Les systèmes de climatisation suivants peuvent être utilisés avec la Truma CP plus[1] :
- Saphir compact[2]
- Saphir comfort RC
- Aventa eco
- Aventa comfort[3]

La Truma CP plus[1] est conçue pour le montage dans les caravanes et camping-cars. Le montage dans les bateaux est interdit.

La pièce de commande Truma CP plus peut être installée en seconde monte sur les anciens chauffages. À cet effet, un remplacement de l’électronique (par le SAV Truma) est nécessaire pour le chauffage.

---

[1] Ou Truma CP plus CI-BUS pour bus CI – non installable en seconde monte.

[2] À partir du numéro de série 23091001. En combinaison avec un chauffage Combi CP plus ready, un « accouplement de câble de pièce de commande » entre le système de climatisation et le chauffage est impérativement nécessaire. Commander séparément l’« accouplement de câble de pièce de commande » (n° d’art. 40090-69300). Pas en combinaison avec le convertisseur TG 1000_sinus.

[3] À partir du numéro de série 24084022.

Informations concernant la sécurité

- Exploiter la pièce de commande Truma CP plus uniquement dans un état techniquement irréprochable.
- Faire supprimer immédiatement les pannes. Supprimer les pannes soi-même seulement si l’opération de dépannage est décrite dans les instructions de recherche de pannes de ce mode d’emploi.
- Ne pas procéder à des travaux de réparation ou des modifications sur la pièce de commande Truma CP plus.
- Une pièce de commande Truma CP plus défectueuse doit être réparée seulement par le fabricant ou son SAV.
- Ne jamais utiliser les appareils au gaz liquéfié pendant le ravitaillement en carburant, dans les parkings fermés, les garages ou les ferries. Arrêtez l’appareil au gaz liquéfié sur la pièce de commande Truma CP plus et assurez-vous que l’appareil au gaz liquéfié ne peut en aucun cas être mis en marche via Truma App.

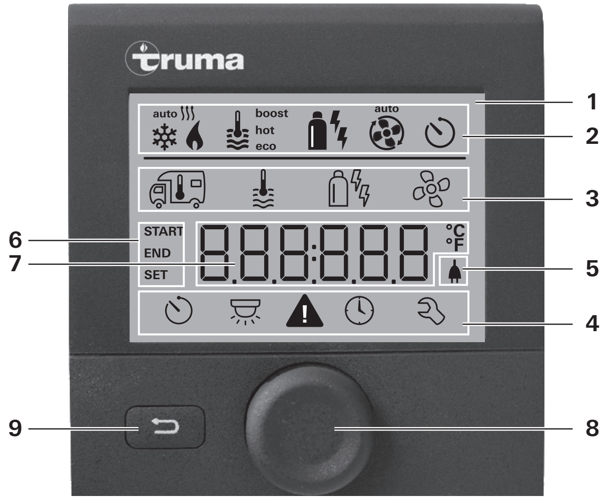
Remarques importantes

- Si l’alimentation en courant du système a été interrompue, il faut de nouveau régler l’heure / la minuterie.
- En cas de nouveau raccordement / remplacement d’un appareil (chauffage, système de climatisation ou iNet Box) au système de bus, répéter la marche à suivre décrite sous « Première mise en service ».
- En cas de raccordement du chauffage Combi CP plus ready à la pièce de commande Truma CP plus, la minuterie ZUCB ne peut plus être utilisée.

Systèmes de climatisation – utilisation commune de télécommande IR et de pièce de commande Truma CP plus

– Même après le raccordement de la pièce de commande Truma CP plus, la télécommande IR est disponible pour la commande du système de climatisation. La pièce de commande Truma CP plus détecte tous les réglages réalisés via la télécommande IR sur le système de climatisation. La télécommande IR envoie seulement les réglages affichés sur son afficheur (pas de communication bidirectionnelle).
– Utiliser seulement la minuterie de la pièce de commande Truma CP plus pour déterminer de manière univoque l'heure de début et de fin d'une période souhaitée.

Éléments d'affichage et de commande

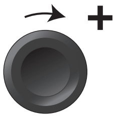


1 = Affichage
2 = Ligne d'état
3 = Ligne de menu (haut)
4 = Ligne de menu (bas)
5 = Affichage tension secteur 230 V (courant du secteur)
6 = Affichage minuterie
7 = Réglages / valeurs
8 = Bouton rotatif/poussoir
9 = Touche de retour

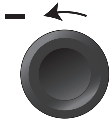
Le bouton rotatif/poussoir (8) permet de sélectionner des menus dans les lignes (3 + 4) et de procéder à des réglages. L'affichage se fait via un afficheur (1) rétro-éclairé. La touche de retour (9) permet de retourner d'un menu.

Bouton rotatif/poussoir

Le bouton rotatif/poussoir (8) permet de sélectionner des valeurs nominales et des paramètres, de les modifier et de les enregistrer en appuyant dessus. Les éléments de menu sélectionnés clignotent.



Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre
- Le menu défilera de la gauche vers la droite.
- Augmenter des valeurs (+).



Tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre
- Le menu défilera de la droite vers la gauche.
- Diminuer des valeurs (-).



Appuyer
- Application (enregistrement) d'une valeur sélectionnée.
- Sélection d'un élément de menu, passage au niveau de réglage.

Pression prolongée
- Fonction d'interrupteur principal MARCHE / ARRÊT
- Si une iNet Box a été détectée lors de la recherche d'appareils, la fonction du bouton rotatif/poussoir change (voir « Mode APP en liaison avec une iNet Box » sur la page 50).

Touche de retour

Le fait de presser la touche de retour (9) permet de retourner d'un menu et d'abandonner les réglages. C'est-à-dire que les anciennes valeurs seront préservées.

Première mise en service

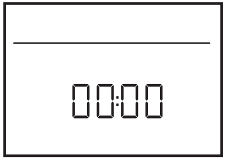
Effectuez les étapes suivantes pour la première mise en service du système :
- Mettre en marche l'alimentation en tension.
  Tension continue 12 V pour la pièce de commande CP plus et Combi ou 230 V de tension secteur en cas de systèmes de climatisation et Combi E.
- Démarrez la recherche des appareils sous le point de menu « Menu SAV » –> « RESET »–> « PR SET ».

Après la confirmation, la pièce de commande Truma CP plus s'initialise. Pendant cette opération, « INIT .. » apparaît sur l'afficheur. Les appareils trouvés sont ainsi enregistrés dans la pièce de commande Truma CP plus.

Mise en service

Écran de démarrage / veille

Après avoir connecté la pièce de commande Truma CP plus à l’alimentation en tension, un écran de démarrage s’affiche après quelques secondes.



- L’affichage alterne entre l’heure et la température ambiante réglée.
- Affichages spéciaux en cas de commande via Truma App, la télécommande IR du système de climatisation ou le bus CI (voir « Affichages spéciaux » sur la page 60).
- Après une réparation / seconde monte, il faut répéter la « Première mise en service ».

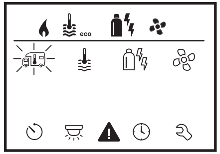
Fonctions

Les fonctions dans les lignes de menu (3, 4) de la pièce de commande Truma CP plus sont sélectionnables dans n’importe quel ordre. Les paramètres de fonctionnement sont représentés dans la ligne d’état (2) et dans les affichages (5, 6).

Sélectionner le niveau de réglage

– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.

L’afficheur montre le niveau de réglage. Le premier symbole clignote.



Mise en marche / arrêt

Mise en marche

– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.

- Les valeurs/paramètres de fonctionnement auparavant réglés sont de nouveau actifs après la mise en marche.

Arrêt

– Presser le bouton rotatif/poussoir pendant plus de 4 secondes.

- Après 2 secondes, « APP [1] » apparait sur l’afficheur.
- Après 2 autres secondes, « OFF » apparaît.
- L’opération d’arrêt de la pièce de commande Truma CP plus peut se retarder de quelques minutes en raison des fonctionnements par inertie interne du chauffage ou du système de climatisation.

Mode APP en liaison avec une iNet Box

Fonctionnement

En mode APP, les appareils raccordés ainsi que la pièce de commande Truma CP plus vont en mode veille.

[1] Seulement en liaison avec une iNet Box.

– Pas de fonctionnement du chauffage.
– Pas de production d’eau chaude.
– Pas de fonctionnement du système de climatisation.
– Pas de fonctionnement de la minuterie dans la pièce de commande Truma CP plus.

– La pièce de commande CP plus reste prête à recevoir pour les commandes via Truma App ou la télécommande infrarouge. C’est-à-dire que les appareils raccordés restent utilisables via Truma App ou la télécommande infrarouge du système de climatisation.

Mettre en marche le mode APP

– Presser le bouton rotatif/poussoir pendant environ 2 secondes jusqu’à ce que « APP » apparaisse sur l’afficheur.
– Relâcher le bouton rotatif/poussoir.
– Les valeurs préalablement réglées sont enregistrées.

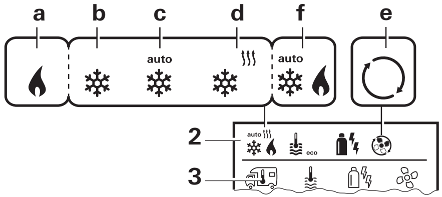
Quitter le mode APP

Le mode APP se termine,
– si de nouvelles valeurs sont transmises via Truma App ou la télécommande infrarouge du système de climatisation.
– si la pièce de commande Truma CP plus est réveillée en pressant le bouton rotatif/poussoir. Les valeurs préalablement enregistrées sont alors appliquées pour le nouveau fonctionnement.



Modifier la température ambiante

– Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (3).
– Passer au niveau de réglage en appuyant.
– Selon l’appareil raccordé, choisir entre le chauffage (CHAUF), le système de climatisation (CLIMA) ou climatisation automatique[1] (AUTO) à l’aide du bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la sélection.
– Choisir la température souhaitée avec le bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Chauffage (CHAUF)

Plage de températures réglable 5 – 30 °C (paliers de 1 °C)
a = chauffage[2] – Le chauffage est en marche.

Système de climatisation (CLIMA)

Plage de températures réglable 16 – 31 °C (paliers de 1 °C)

b = COOL – Le système de climatisation est en marche
c = AUTO – Le système de climatisation est en mode automatique
d = HOT – Le système de climatisation est en mode chauffage
e = VENT – Le système de climatisation est en mode de circulation d’air

Possibilité de changement de température rapide via le bouton rotatif/poussoir (dans l’écran de veille).

[1] Climatisation automatique (AUTO) seulement si « ACC » a été activé, dans le menu SAV (voir « Menu SAV » sur la page 58). Ce mode est désactivé dans le réglage usine.

[2] Le symbole clignote jusqu’à ce que la température ambiante souhaitée soit atteinte.

Climatisation automatique (AUTO)
Plage de températures réglable 18 – 25 °C (paliers de 1 °C)

Commutation automatique entre le chauffage et le système de climatisation pour une température à peu près identique à l'intérieur.

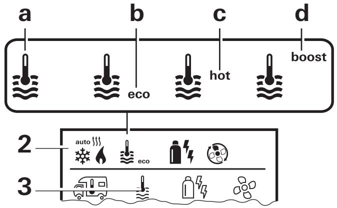
f = AUTO – la climatisation automatique est en marche

Conditions pour fonctionnement avec climatisation automatique :

- Le chauffage et le système de climatisation doivent être raccordés.
- Dans le menu SAV (voir « Menu SAV » sur la page 58), la climatisation automatique « ACC » doit être activée.

Modifier palier d'eau chaude

Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (3).
- Passer au niveau de réglage en appuyant.
- Choisir le palier souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



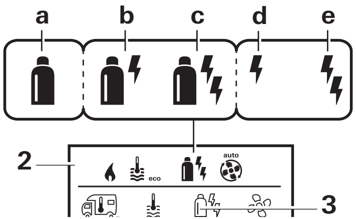
– = OFF – La production d'eau chaude est arrêtée.
a = chauffe-eau[1] – La production d'eau chaude est en marche.
b = eco[2] – Température d'eau chaude 40 °C
c = hot – Température d'eau chaude 60 °C
d = boost[1,3] – Chauffage ciblé et rapide du contenu du chauffe-eau (priorité de chauffe-eau) pour une fenêtre de temps de 40 minutes max. Ensuite, la température de l'eau chaude est maintenue au niveau supérieur pour deux cycles de post-chauffage (environ 62 °C) – pas pour le Combi Diesel. Une fois que la température de l'eau est atteinte, la pièce continue à être chauffée.

[1] Ce symbole clignote tant que la température de l'eau souhaitée n'est pas atteinte.
[2] La température d'eau chaude de 40 °C peut être maintenue à 40 °C en cas de réchauffement combiné de la pièce et de l'eau. Non disponible en cas de variante pour l'Australie.
[3] Non utilisable en cas de Combi Diesel.



Sélectionner type d’énergie

– Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (3).
– Passer au niveau de réglage en appuyant.
– Choisir le type d’énergie souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Symbole	Mode de fonctionnement	Type d’énergie
a	Gaz / Diesel	Gaz[2] / gazole[2]
b	MIX 1[1]	Électricité (900 W)+ gaz[2] / gazole[2]
c	MIX 2[1]	Électricité (1 800 W)+ gaz[2] / gazole[2]
d	EL 1[1]	Électricité (900 W)
e	EL 2[1]	Électricité (1 800 W)

[1] Mode mixte et électricité possibles seulement en cas de chauffage avec des thermoplongeurs électriques, par exemple Combi E CP plus ready.

[2] Puissance pour gaz / gazole, voir le mode d’emploi du chauffage correspondant.

Dès que le chauffage est en marche (température ambiante, palier d’eau chaude actif), la ligne d’état affiche le type d’énergie choisi dans l’opération de chauffage précédente. Le réglage par défaut est gaz / gazole.

Particularités en mode mixte

– Interruption de l’alimentation en tension 230 V :

Le chauffage passe automatiquement au mode gaz ou gazole. Dès le rétablissement de l’alimentation en tension 230 V, le chauffage repasse automatiquement au mode mixte.

– Panne dans l’opération de combustion (par exemple manque de carburant) :

Combi Gas	Le chauffage passe automatiquement au mode électricité. Si le chauffage doit fonctionner de nouveau en mode mixte, il faut supprimer la cause de la panne puis acquitter sur la pièce de commande Truma CP plus. Voir « Panne » sur la page 61.
Combi Diesel	Le chauffage va en mode panne. Si le chauffage doit fonctionner de nouveau en mode mixte, il faut supprimer la cause de la panne puis acquitter sur la pièce de commande Truma CP plus. En cas de panne prolongée, passer au type d’énergie « Électricité ».

Particularités en mode électricité

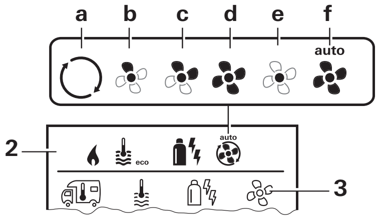
– Si l’alimentation en tension 230 V est interrompue et l’alimentation 12 V en marche, un code d’erreur s’affiche.

– Lorsque l’alimentation en tension 230 V est rétablie, le chauffage démarre automatiquement avec les réglages précédemment en cours. Le code d’erreur s’éteint.

Sélectionner palier de ventilateur

En cas de chauffage/système de climatisation raccordé

- Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (3).
- Passer au niveau de réglage en appuyant.
- Choisir le palier de ventilateur souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Chauffage (CHAUF)

Symbole	Mode de fonctionnement	Description
–	OFF	Ventilateur arrêté. (Sélectionnable uniquement si aucun appareil n'est en marche).
a	VENT[1]	Air de circulation si aucun appareil n'est en marche et si la production d'eau chaude est arrêtée. Régime sélectionnable en 10 paliers.
b	ECO	Palier de ventilateur bas
c	HIGH[2]	Palier de ventilateur haut
d	BOOST	Chauffage de pièce rapide Disponible si la différence entre la température ambiante choisie et la température ambiante actuelle est >10 °C.

1. Peut provoquer une usure accrue du moteur selon la fréquence d'utilisation.
2. Le palier de ventilateur « HIGH » implique une consommation de courant, un niveau de bruit et une usure du moteur plus élevés.

Dès que le chauffage est en marche (température ambiante, palier d'eau chaude réglé), la ligne d'état (2) affiche le palier de ventilateur choisi dans l'opération de chauffage précédente. Le réglage par défaut est « ECO ».

Système de climatisation (CLIMA)

Symbole	Mode de fonctionnement	Description
–	OFF	Ventilateur arrêté (Sélectionnable uniquement si aucun appareil n'est en marche).
a	–	–
b	LOW	Palier de ventilateur bas
c	MID	Palier de ventilateur moyen
d	HIGH	Palier de ventilateur le plus haut
e	NIGHT	Fonctionnement de ventilateur particulièrement silencieux
f	AUTO	Choix automatique du palier de ventilateur. Non modifiable en mode AUTO.

Climatisation automatique (AUTO)
En cas de climatisation automatique, il n'y a aucune possibilité de choix du palier de ventilateur.

– Le palier de ventilateur de la climatisation est défini automatiquement.
– Pour les chauffages, seul « ECO » est disponible.

Régler la minuterie

Risque d'intoxication par les gaz brûlés

La minuterie activée met en marche le chauffage même si le véhicule de loisirs est garé. Dans des locaux fermés (par exemple des garages, des ateliers), les gaz brûlés du chauffage peuvent provoquer des intoxications.

Si le véhicule de loisirs est garé dans des locaux fermés :

– Couper l'alimentation en combustible (gaz ou gazole) vers le chauffage.

– Désactiver la minuterie de la pièce de commande Truma CP plus (OFF).

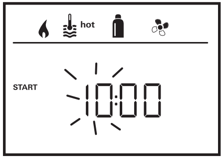
– Couper le chauffage sur la pièce de commande Truma CP plus.

– En cas de fonctionnement de systèmes de climatisation, utiliser seulement la minuterie de la pièce de commande Truma CP plus afin de fixer de manière univoque l'heure de début et de fin d'une période souhaitée.
– Si la minuterie est activée (ON), le menu Désactiver minuterie (OFF) est représenté en premier.

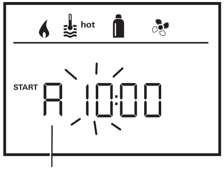
– Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (4).
– Passer au niveau de réglage en appuyant.

Entrer le moment de début
– Avec le bouton rotatif/poussoir, régler les heures puis les minutes.

Mode 24 h



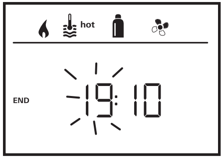
Mode 12 h



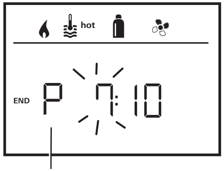
A = a. m.
P = p. m.

Entrer le moment de fin
– Avec le bouton rotatif/poussoir, régler les heures puis les minutes.

Mode 24 h



Mode 12 h

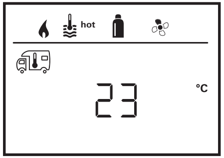


A = a. m.
P = p. m.

En cas de dépassement du moment de début/fin lors de la saisie, les paramètres de fonctionnement entrent en ligne de compte seulement une fois que le moment de début/fin suivant est atteint. Jusque là, les paramètres de fonctionnement réglés hors de la minuterie restent valides.

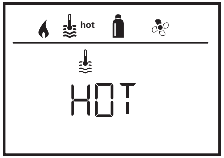
Régler la température ambiante

– Selon l'appareil raccordé, choisir entre le chauffage, le système de climatisation ou AUTO à l'aide du bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la sélection.
– Choisir la température ambiante souhaitée avec le bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



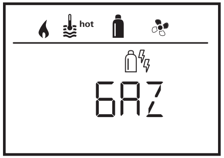
Régler le palier d'eau chaude

– Choisir le palier d'eau chaude souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Sélectionner type d'énergie

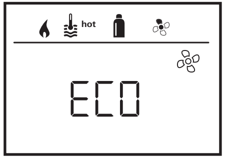
– Choisir le type d'énergie souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Le menu de choix de type d'énergie s'affiche si un chauffage équipé de thermoplongeurs électriques est raccordé.

Sélectionner palier de ventilateur

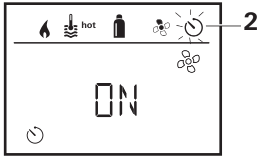
– Choisir le palier de ventilateur souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Le menu de choix de palier de ventilateur devient disponible seulement si le chauffage / palier d'eau chaude a été réglé. Non disponible si climatisation automatique AUTO.

Activer la minuterie (ON)

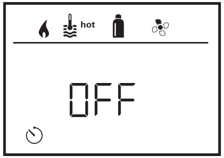
– Activer la minuterie avec le bouton rotatif/poussoir (ON)
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



– La minuterie reste active jusqu'à sa désactivation (OFF), même sur plusieurs jours.
– Une fois que la minuterie est programmée et active, le symbole de minuterie clignote.

Désactiver la minuterie (OFF)

– Passer au niveau de réglage en appuyant.
– Désactiver la minuterie avec le bouton rotatif/poussoir (OFF)
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



 Allumer/éteindre l'éclairage

Disponible avec le système de climatisation raccordé

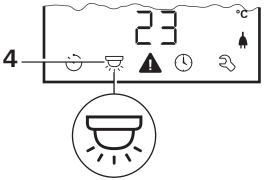
Aventa comfort ou
Aventa eco

– Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (4).
– Passer au niveau de réglage en appuyant.
– Choisir la fonction souhaitée avec le bouton rotatif/poussoir.

1 – 5 – Allumer l'éclairage.
Luminosité sélectionnable en 5 paliers.

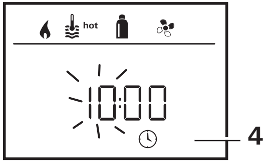
OFF – Éteindre l'éclairage.

– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.

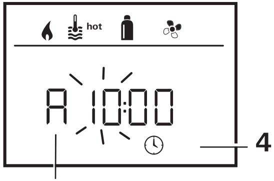


 Régler l'heure

Affichage mode 24 h



Affichage mode 12 h



A = a. m.
P = p. m.

– Avec le bouton rotatif/poussoir (8), sélectionner le symbole « Régler l'heure » dans la ligne de menu (4).

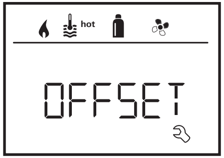
L'affichage des heures clignote.

– Régler les heures avec le bouton rotatif/poussoir (8).
– L'affichage des minutes clignote après avoir de nouveau appuyé sur le bouton rotatif/poussoir (8).
– Régler les minutes avec le bouton rotatif/poussoir (8).
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir (8) pour confirmer la valeur.

Menu SAV

1. Calibrer la sonde de température ambiante du chauffage (OFFSET)

La sonde de température ambiante du chauffage raccordé peut être adaptée individuellement à la situation de montage de la sonde. Le réglage est possible en paliers de 0,5 °C dans la plage de 0 °C à -5 °C.

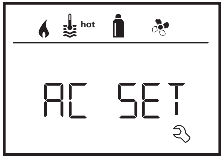


Exemple :
Température ambiante réglée 23 °C;
OFFSET = -1 °C;
– Valeur de consigne pour chauffage = 22 °C

Réglage par défaut : 0 °C (Celsius).

2. AC SET[1,2]

Lors du fonctionnement de la climatisation automatique, la température ambiante ressentie peut être perçue différemment selon que l'appareil se trouve en mode rafraîchissement ou chauffage. Avec « AC SET », un offset entre le chauffage et le rafraîchissement est réglé. Le réglage est possible en paliers de 0,5 °C dans la plage de 0 °C à +5 °C.



Exemple :
Température ambiante réglée 23 °C;
AC SET = 2 °C
– Valeur de consigne pour système de climatisation = 25 °C

Réglage par défaut : +1 °C (Celsius).

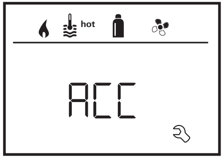
[1] Disponible seulement si le système de climatisation et le chauffage sont raccordés.
[2] Disponible seulement si ACC se trouve sur « ON ».

3. ACC[1]

Avec « ACC », la fonction de climatisation automatique AUTO est activée ou bloquée.

ON – La fonction de climatisation automatique AUTO s'active, et Climatisation automatique AUTO peut être sélectionné dans le menu Température ambiante.
– « AC SET » apparaît dans le menu SAV.

OFF – La fonction de climatisation automatique AUTO est bloquée.



Réglage par défaut : OFF

Le fonctionnement de la climatisation automatique Truma dépend de son montage correct. Votre concessionnaire/partenaire Truma se fera un plaisir de vous conseiller pour déterminer si votre véhicule est approprié.

Conditions pour le fonctionnement de la climatisation automatique conformément aux attentes :

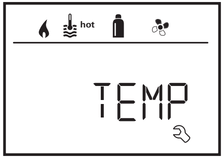
1. Le système de climatisation et le chauffage recouvrent toute la zone du véhicule devant être climatisée automatiquement.
2. La sonde de température ambiante du chauffage est la sonde principale de la climatisation automatique et doit donc se trouver en un endroit approprié, c'est-à-dire

– dans la zone dans laquelle la température ambiante souhaitée doit être atteinte.
– si possible sans influence de la température extérieure et du rayonnement solaire.
– pas à proximité de tuyaux d’air chaud, d’air froid ou d’autres sources de chaleur
– L’air chaud ou froid des sorties d’air ne doit pas affluer sur la sonde de température ambiante. Ce point est particulièrement important lors du réglage des clapets à air sur les systèmes de climatisation Aventa.
– bien entouré par le flux et pas au plafond du véhicule.

Les concessionnaires / partenaires Truma sont formés pour le bon montage de la climatisation automatique. Vous trouverez nos concessionnaires / partenaires Truma à l’adresse www.truma.com.

4. Affichage de température °C / °F

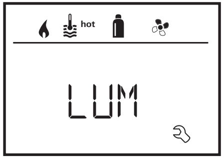
Choisir l’affichage de température °C (Celsius) ou °F (Fahrenheit).



Réglage par défaut : °C (Celsius).

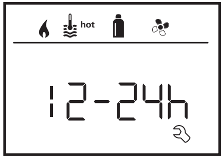
5. Modifier le rétro-éclairage

Modifier le rétro-éclairage de la pièce de commande Truma CP plus en 10 paliers.



6. Mode 12 h / 24 h

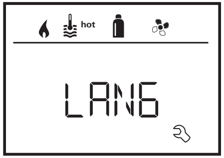
Afficher l’heure au mode 12 h (a. m., p. m.) / 24 h.



Réglage par défaut : mode 24 h

7. Modifier la langue

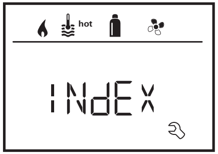
Choisir la langue souhaitée (allemand, anglais, français, italien).



Réglage par défaut : anglais

8. Afficher le numéro de version

Afficher le numéro de version du chauffage, du système de climatisation, de la pièce de commande Truma CP plus ou de l’iNetBox.



Exemple :
H 1.20.01 –> H = appareil ; 1.20.01 = numéro de version

Appareil

C = Pièce de commande Truma CP Plus
F = Pièce de commande Truma CP plus CI-Bus
A = Système de climatisation
H = Chauffage
T = Truma iNet Box

9. Réglage par défaut (RESET)

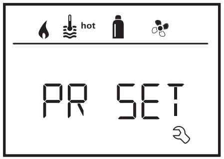
La fonction de reset réinitialise la pièce de commande Truma CP plus sur le réglage par défaut. Tous les réglages seront ainsi supprimés. Les nouveaux appareils raccordés sont détectés et enregistrés dans la pièce de commande Truma CP plus.

– Mettre en marche l’alimentation en tension
  Tension continue 12 V pour la pièce de commande Truma CP plus et Combi ou
  230 V de tension secteur en cas de systèmes de climatisation et Combi E.

Effectuer une réinitialisation

– Sélectionner « RESET » (8) avec le bouton rotatif/poussoir.

– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir (8).
– « PR SET » apparaît sur l’afficheur.
– Pour confirmer, appuyer sur le bouton rotatif/poussoir (8).



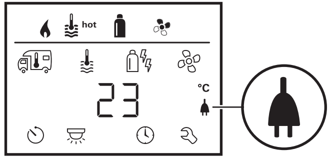
Après la confirmation, la pièce de commande Truma CP plus s’initialise.

Pendant cette opération, « INIT .. » apparaît sur l’afficheur.

Affichages spéciaux

Tension secteur 230 V disponible

Le symbole signalise que la tension secteur 230 V (courant du secteur) est disponible.



Le symbole apparaît seulement en liaison avec un chauffage contenant les thermoplongeurs électriques pour le mode électricité.

Truma App avec iNet Box

En cas de commande via Truma APP d’un terminal mobile, « APP » apparaît sur l’afficheur.

Télécommande infrarouge (IR) (système de climatisation)

En cas de commande via la télécommande infrarouge du système de climatisation, « IR » apparaît sur l’afficheur.

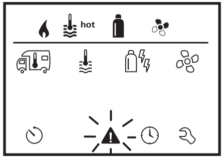
Pièce de commande externe (bus CI)

En cas de commande via une pièce de commande externe avec bus CI, « CI » apparaît sur l’afficheur.

La pièce de commande Truma CP plus CI-BUS est une variante particulière montée en usine seulement.

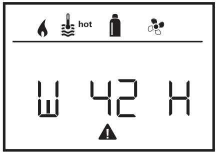
Avertissement

Ce symbole indique qu'un paramètre de fonctionnement a atteint un état indéfini. Dans ce cas, l'appareil concerné continue à fonctionner. Dès que le paramètre de fonctionnement se trouve de nouveau dans la zone nominale, ce symbole s'éteint automatiquement.



Lire le code d'avertissement

– Sélectionner le symbole avec le bouton rotatif/poussoir.
– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.
  Le code actuel de l'avertissement s'affiche. Les instructions de recherche de pannes (à partir de page 63 et suivantes) permettent de trouver la cause de l'avertissement et d'y remédier.



W = Avertissement
42 = Code d'erreur
H = Appareil
  H = Chauffage
  A = Système de climatisation

Cause supprimée / retour au niveau de réglage

– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.

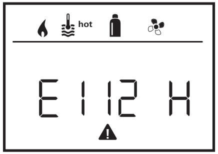
Cause non supprimée / retour au niveau de réglage

– Presser la touche de retour.

Dans ce cas, l'avertissement dans la pièce de commande Truma CP plus n'est pas acquitté et le symbole d'avertissement reste. L'appareil concerné reste dans l'état d'avertissement. D'autres appareils raccordés peuvent être utilisés.

Panne

En cas de panne, la pièce de commande Truma CP plus passe immédiatement au niveau de menu « Panne » et affiche le code d'erreur de la panne. Les instructions de recherche de pannes (à partir de page 63 et suivantes) permettent de trouver la cause de la panne et d'y remédier.



E = Panne
112 = Code d'erreur
H = Appareil
  H = Chauffage
  A = Système de climatisation

Cause supprimée / retour au niveau de réglage

– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.
– L'appareil correspondant est redémarré.

Cela peut prendre quelques minutes en raison des fonctionnements par inertie internes des appareils raccordés.

Si la cause n'a pas été supprimée, la panne surviendra de nouveau et la pièce de commande repassera au niveau de menu « Panne ».

Cause non supprimée / retour au niveau de réglage

– Presser la touche de retour.

Dans ce cas, la panne dans la pièce de commande Truma CP plus n'est pas acquittée et le symbole d'avertissement reste. L'appareil reste en état de panne. D'autres appareils raccordés peuvent être utilisés.

Caractéristiques techniques

Afficheur	LCD, monochrome, avec rétro-éclairage
Dimensions (L x l x H)	92 x 103 x 40 mm
Plage de températures de fonctionnement	de - 25 °C à + 60 °C
Plage de températures de stockage	de - 25 °C à + 70 °C
Interfaces	
CP plus	bus TIN
CP plus CI-BUS	bus TIN, bus CI
Alimentation en tension	8 V – 16,5 V
Consommation de courant	max. 65 mA (rétro-éclairage 100 %) 6,5 mA – 10 mA (veille)
Consommation de courant au repos	3 mA (arrêt)
Poids	environ 100 g

CE

Sous réserve de modifications techniques !

Maintenance

La pièce de commande Truma CP plus est sans maintenance. Pour le nettoyage de l'avant, utiliser un chiffon non agressif, humidifié avec de l'eau. Si cela devait ne pas être suffisant, utiliser une solution savonneuse neutre.

Mise au rebut

La pièce de commande Truma CP plus doit être éliminée conformément aux règles administratives du pays d'utilisation. Les prescriptions et lois nationales doivent être respectées (en Allemagne, il s'agit par exemple du décret sur les véhicules hors d'usage).

Déclaration de conformité

1. Principales données relatives au fabricant

Nom : Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Adresse : Wernher-von-Braun-Str. 12, D-85640 Putzbrunn

2. Identification de l'appareil

Type / modèle :
Pièce de commande / **Truma CP plus, Truma CP plus CI-BUS**

3. Répond aux exigences des directives CE suivantes

3.1 Compatibilité électromagnétique 2004/108/CE
3.2 Antiparasitage dans les véhicules automobiles UN ECE R10
3.3 Directive relative aux véhicules hors d'usage 2000/53/CE
3.4 Directive sur les basses tensions 2006/95/CE

et porte le symbole CE ainsi que le numéro d'autorisation de type E1 10R-046951

4. Fondements de l'attestation de conformité

EN 61000-6-3:2007 + A1:2011, EN 61000-6-1:2007, CISPR 22, DIN EN 60335-1

5. Indications relatives à la fonction du signataire



Signature : Frank Oster
Direction

Putzbrunn, 21/01/2015

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 17	Mode été avec cuve d'eau vide	Arrêter le chauffage et le laisser refroidir. Remplir d'eau le chauffe-eau
# 18	Sorties d'air chaud bloquées	Contrôle des diverses ouvertures de sortie
	Aspiration de l'air de circulation bloquée	Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
# 21	Sonde de température ambiante ou câble défectueux	Vérifier le câble de sonde de température ambiante, le remplacer s'il est défectueux
		Vérifier la résistance de la sonde de température ambiante. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm En cas de défaut remplacer la sonde de température ambiante
# 24	Menace de sous-tension. Tension de la batterie trop faible < 10,4 V	Charger la batterie
# 29	L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit	Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique. Remplacer l'élément de chauffage
# 42	La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (commutateur de fenêtre)	Fermer la fenêtre.
# 43	Surtension > 16,4 V	Contrôler la tension de la batterie / les sources de tension telles que le chargeur
# 44	Sous-tension. Tension de la batterie trop faible < 10,0 V	Charger la batterie. Le cas échéant remplacer la batterie usagée
# 45	Aucune tension de fonctionnement 230 V	Rétablir la tension de fonctionnement 230 V
	Fusible 230 V défectueux	Remplacer le fusible 230 V
	La protection de surchauffe s'est déclenchée	Veuillez vous adresser au SAV Truma
#112, #202, #121, #211	La bouteille de gaz ou la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz est fermée	Contrôler la conduite d'arrivée de gaz et ouvrir les vannes
	Installation de détente de gaz gelée	Utiliser le chauffage de détendeur « EisEx »
	La proportion de butane dans la bouteille de gaz est trop élevée	Utiliser du propane. Le butane ne convient pas pour le chauffage, en particulier lorsque les températures sont inférieures à 10 °C
#122, #212	Amenée de l'air de combustion ou sortie de gaz brûlés bouchées	Vérifiez les ouvertures à la recherche de saletés (neige fondante, glace, feuilles mortes etc.) et les enlever le cas échéant.
	Installation de détente de gaz défectueuse	Vérifier / remplacer l'installation de détente de gaz
	Électronique défectueuse	Veuillez vous adresser au SAV Truma

Code d'erreur	Cause	Suppression
#255	Le chauffage n'a pas d'alimentation en tension 12 V	Assurer l'alimentation en tension 12 V
	Aucune liaison entre le chauffage et la pièce de commande	Établir liaison entre le chauffage et la pièce de commande
	Câble pièce de commande défectueux	Veuillez vous adresser au SAV Truma

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, ou si des codes d'erreur que vous ne trouvez pas dans les instructions de recherche de pannes s'affichent, veuillez vous adresser au centre de SAV Truma.

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Diesel)

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 111	Sonde de température ambiante ou câble défectueux	Vérifier le câble de sonde de température ambiante, le remplacer s'il est défectueux
		Vérifier la résistance de la sonde de température ambiante. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm En cas de défaut remplacer la sonde de température ambiante
# 122	Manque de carburant pour cause de faible remplissage du réservoir, réservoir vidé et/ou position inclinée du véhicule	Remplir le réservoir de carburant. Ensuite remplir la conduite de carburant comme décrit sous « Première mise en service » (voir Mode d'emploi Combi Diesel).
# 131	Aucune liaison entre le chauffage et la pièce de commande	Établir liaison entre le chauffage et la pièce de commande
	Câble pièce de commande défectueux	Veuillez vous adresser au SAV Truma
# 132	L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit	Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique. Remplacer l'élément de chauffage
# 150	Température de l'air chaud dépassée :	
	Tous les tuyaux d'air chaud ne sont pas raccordés	Contrôle si 4 tuyaux d'air chaud sont raccordés
	Sorties d'air chaud bloquées	Contrôle des diverses ouvertures de sortie
	Aspiration de l'air de circulation bloquée	Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
# 151	Température de l'eau dépassée :	
	Mode été avec cuve d'eau vide	Arrêter l'appareil et le laisser refroidir. Remplir d'eau le chauffe-eau
# 152	Dépassement de la température d'eau en mode été	Arrêter l'appareil et le laisser refroidir. Remplir d'eau le chauffe-eau

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 160	Sous-tension < 10,2 V	Vérifier la tension de la batterie, charger le cas échéant
		Mesure immédiate rapide : déconnecter les gros consommateurs, voire démarrer le moteur du véhicule jusqu'à ce que le chauffage marche (4 minutes env.).
		Capacité de la batterie insuffisante, remplacer la batterie usagée le cas échéant
# 161	Surtension > 16,4 V	Contrôler la tension de la batterie / les sources de tension telles que le chargeur
# 162	La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (commutateur de fenêtre)	Fermer la fenêtre
# 164	Aucune tension de fonctionnement 230 V	Rétablir la tension de fonctionnement 230 V
	Fusible 230 V défectueux	Remplacer le fusible 230 V
	La protection de surchauffe s'est déclenchée	Veuillez vous adresser au SAV Truma
# 170	Menace de sous-tension < 11,5 V	Employer l'énergie électrique provenant de la batterie de façon économe, p. ex. réduire l'éclairage
		Charger la batterie

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, ou si des codes d'erreur que vous ne trouvez pas dans les instructions de recherche de pannes s'affichent, veuillez vous adresser au centre de SAV Truma.

Instructions de recherche de pannes (système de climatisation)

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 1	Panne (court-circuit ou rupture de câble) de sonde de température ambiante	Veuillez vous adresser au SAV Truma
# 2	Panne capteur de glace – intérieur	Contrôler le filtre et le remplacer en cas de besoin
# 4	Panne capteur de glace – extérieur (si présent)	Sur le toit, toujours garder les entrées d'air / sorties d'air exemptes d'obstacles, par exemple des feuilles mortes
# 8	Récepteur IR débranché ou rupture de câble	Veuillez vous adresser au SAV Truma

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, ou si des codes d'erreur que vous ne trouvez pas dans les instructions de recherche de pannes s'affichent, veuillez vous adresser au centre de SAV Truma.

Instructions de montage

Informations concernant la sécurité



Le montage dans des véhicules doit répondre aux dispositions techniques et administratives du pays d'utilisation respectif (par exemple EN 1648, VDE 0100-721). Hors Allemagne, les prescriptions en vigueur des pays respectifs doivent être respectées. Les prescriptions et les réglementations nationales doivent être respectées.

Volume de livraison

1 pièce de commande Truma CP plus
1 couvercle (selon la version)
1 vis (fixation partie supérieure de pièce de commande)
4 vis pour le montage mural (selon la version)
1 jeu de mode d'emploi et d'instructions de montage
1 câble connecteur 12 V 30 cm (+ = rouge , – = rouge/noir)
1 support fusible avec fusible 1 A (selon la version)
1 câble connecteur bus TIN 6 m (selon la version)

À commander séparément :
Couvercle CP plus
Câble connecteur (bus TIN) disponible en différentes longueurs
Cadre de montage DBT

Description

La pièce de commande Truma CP plus (avec protection contre les inversions de polarité) est alimentée en tension via un câble connecteur 12 V.

Avec un câble connecteur (bus TIN), la pièce de commande est reliée à un chauffage Combi CP plus ready et/ou un système de climatisation ou iNet Box.

Dimensions

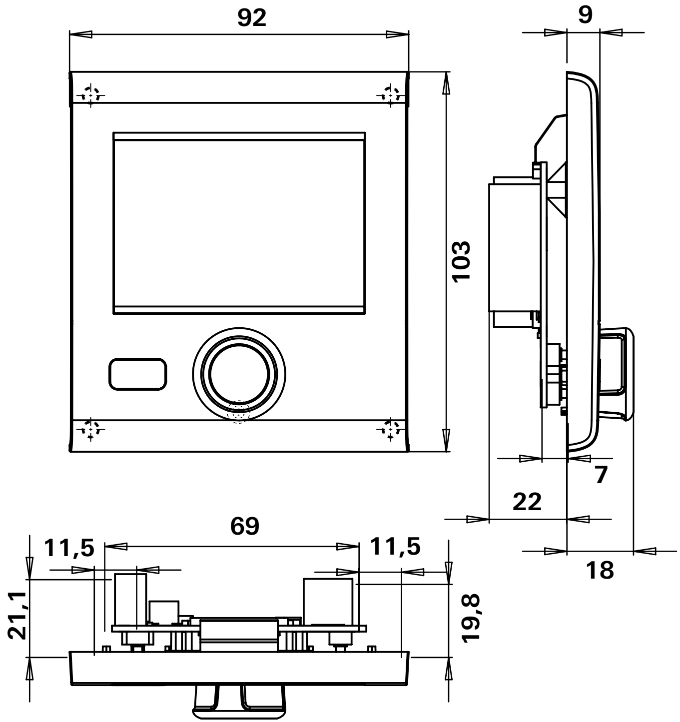


Figure 1 – Dimensions en mm. Représentation pas à l'échelle

Choix de l’emplacement

Monter la pièce de commande Truma CP plus sur un endroit sec et protégé contre l'humidité.

Pour une lisibilité optimale des caractères, monter la pièce de commande Truma CP plus à hauteur des yeux.

– Créer une ouverture de montage.

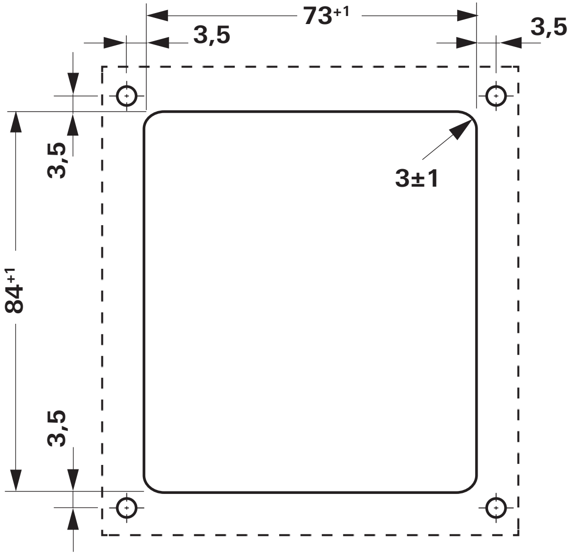


Figure 2 – Dimensions en mm. Représentation pas à l'échelle

Raccordement

Respecter les prescriptions ESD.

Poser le câble connecteur du bus TIN et de la tension de fonctionnement 12 V en boucles et sans traction. La pièce de commande doit pouvoir être extraite d'environ 20 cm de l'ouverture de montage – sans sollicitation de traction pour la connexion enfichable. Ne tirer en aucun cas sur le câble connecteur s'il est branché sur la pièce de commande.

– Poser le câble connecteur (bus TIN) jusqu'au chauffage, le système de climatisation ou l'iNet Box et le connecter sur la pièce de commande Truma CP plus.

– Brancher le câble connecteur 12 V et le relier à la tension de fonctionnement 12 V non branchée (« plus » permanent). Le chauffage et la pièce de commande Truma CP plus doivent être connectés au même circuit de courant.

– La conduite « plus » doit être protégée par un fusible 1 A.

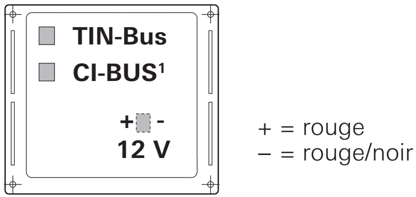


Figure 3 – Vue de derrière

[1] Seulement avec la variante Truma CP plus CI-BUS. Une pièce de commande externe (maître) est raccordée en usine.

Montage

– Fixer le cadre à la paroi avec 4 vis.

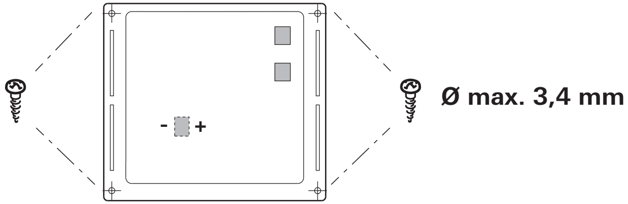


Figure 4 – Vue de devant

– Accrocher la partie supérieure de pièce de commande au cadre avec 2 becs de retenue.
– Fixer la partie supérieure de pièce de commande avec une vis.
– Pousser le bouton rotatif/poussoir sur l'axe.

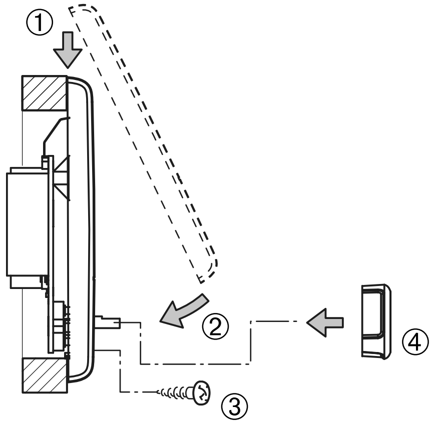


Figure 5 – Monter la partie supérieure de pièce de commande et le bouton rotatif/poussoir

Sous réserve de modifications techniques !

Unità di comando Truma CP plus

Indice

Simboli utilizzati

Far eseguire il montaggio e le riparazioni dell'apparecchio solamente da un tecnico qualificato.

Il simbolo indica possibili pericoli.

Nota con informazioni e raccomandazioni.

Rispettare le norme ESD! Una carica elettrostatica può causare la distruzione della centralina elettronica. Prima di toccare la centralina elettronica, creare il collegamento equipotenziale.

Istruzioni per l'uso

Scopo d'impiego

L'unità di comando Truma CP plus[1] serve a comandare e controllare una stufa Combi CP plus ready e / o un sistema di condizionamento Truma. Truma CP plus[1] funge da interfaccia per comandare gli apparecchi collegati tramite Truma App e iNet Box.

Con Truma CP plus[1] è possibile comandare i seguenti sistemi di condizionamento:

– Saphir compact[2]
– Saphir comfort RC
– Aventa eco
– Aventa comfort[3]

Truma CP plus[1] è stata concepita per l'installazione in caravan e autocaravan. L'installazione in imbarcazioni non è consentita.

L'unità di comando Truma CP plus può essere integrata su stufe più vecchie. A tale scopo, è necessario sostituire la centralina elettronica (da parte del servizio di assistenza Truma).

Avvertenze di sicurezza

– Utilizzare l'unità di comando Truma CP plus solo se in perfette condizioni tecniche.
– Fare eliminare immediatamente eventuali guasti. Eliminare autonomamente i guasti solo se l'eliminazione è descritta nelle istruzioni per la ricerca guasti delle presenti istruzioni per l'uso.
– Non eseguire riparazioni, né apportare modifiche all'unità di comando Truma CP plus!
– Far riparare un'unità di comando Truma CP plus guasta solo dal costruttore o dal relativo servizio di assistenza.
– Non utilizzare mai apparecchi a gas liquido durante il rifornimento, in parcheggi a più piani, garage o traghetti. Spegnere l'apparecchio a gas liquido sull'unità di comando Truma CP plus e accertarsi che non possa essere riacceso in nessun caso tramite Truma App.

Avvertenze importanti

– Dopo un'interruzione dell'alimentazione elettrica al sistema, è necessario reimpostare l'ora / il temporizzatore.
– Quando si collega / sostituisce un nuovo apparecchio (stufa, sistema di condizionamento o iNet Box) al sistema bus, ripetere la procedura descritta al paragrafo «Prima messa in funzione».
– Se si collega la stufa Combi CP plus ready all'unità di comando Truma CP plus, il temporizzatore ZUCB non può più essere utilizzato.

Sistemi di condizionamento – utilizzo congiunto del telecomando IR e dell'unità di comando Truma CP plus

– Il telecomando IR può essere utilizzato per comandare il sistema di condizionamento anche dopo aver collegato l'unità di comando Truma CP plus. L'unità di comando Truma CP plus riconosce tutte le impostazioni che vengono effettuate sul sistema di condizionamento tramite il telecomando IR. Il telecomando IR invia solo le impostazioni visualizzate sul suo display (nessuna comunicazione bidirezionale).
– Per stabilire chiaramente l'ora di inizio e fine di un periodo a scelta, è possibile utilizzare solo il temporizzatore dell'unità di comando Truma CP plus.

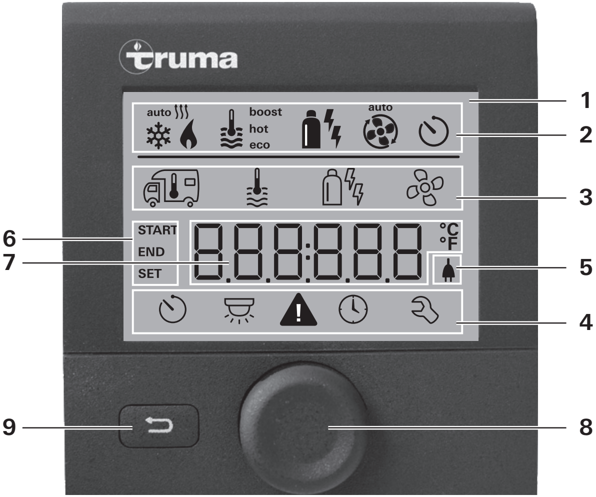
---

1 Ovvero Truma CP plus CI-BUS per CI-BUS – non integrabile.

2 Dal numero di matricola 23091001. In abbinamento ad una stufa Combi CP plus ready è assolutamente necessario un «giunto per cavo unità di comando» tra il sistema di condizionamento e la stufa stessa. Il «giunto per cavo unità di comando» (n° art. 40090-69300) va ordinato separatamente. Non in abbinamento ad un invertitore TG 1000 sinus.

3 Dal numero di matricola 24084022.

Elementi di comando e di visualizzazione

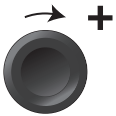


1 = display
2 = riga di stato
3 = riga di menu (in alto)
4 = riga di menu (in basso)
5 = indicazione tensione di rete di 230 V (rete locale)
6 = indicazione temporizzatore
7 = impostazioni / valori
8 = manopola / pulsante
9 = tasto «Indietro»

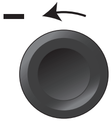
Con la manopola / pulsante (8) è possibile selezionare i menu nelle righe (3 + 4) ed effettuare le impostazioni. L'indicazione avviene mediante un display (1) retroilluminato. Con il tasto «Indietro» (9) si torna indietro da un menu.

Manopola / pulsante

Con la manopola / pulsante (8) è possibile selezionare, modificare e, toccandola, salvare valori nominali e parametri. Le voci del menu selezionate lampeggiano.



Rotazione in senso orario
- Il menu scorre da sinistra a destra.
- Aumento dei valori (+).



Rotazione in senso antiorario
- Il menu scorre da destra a sinistra.
- Diminuzione dei valori (-).



Toccare
- Acquisizione (salvataggio) di un valore selezionato.
- Selezione di una voce del menu, passaggio al livello di impostazione.

Pressione prolungata
- Funzione interruttore principale ON / OFF.
- Se la ricerca degli apparecchi rileva una iNet Box, la funzione della manopola / pulsante cambia (v. «Modalità APP in abbinamento ad una iNet Box» a pagina 73).

Tasto «Indietro»

Premendo il tasto «Indietro» (9) si ritorna da un menu e si rifiutano le impostazioni. Ciò significa che i valori avuti fin ora restano invariati.

Prima messa in funzione

Per la prima messa in funzione del sistema, eseguire le seguenti operazioni:

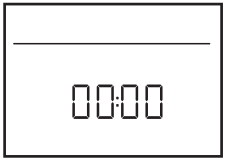
– Accendere l'alimentazione di tensione.
  12 V tensione continua per l'unità di comando CP plus e Combi e 230 V tensione di rete per sistemi di condizionamento e Combi E.
– Iniziare la ricerca degli apparecchi alla voce «Menu di servizio» –> «RESET» –> «PR SET».

Dopo la conferma, l'unità di comando Truma CP plus viene inizializzata. Durante questa procedura, sul display compare «INIT ..». Gli apparecchi trovati vengono memorizzati nell'unità di comando Truma CP plus.

Messa in funzione

Schermata di avvio / stand-by

Dopo aver collegato l'unità di comando Truma CP plus all'alimentazione di tensione, dopo pochi secondi viene visualizzata una schermata di avvio.



– Il display visualizza alternativamente l'ora e la temperatura ambiente impostata.

– Visualizzazioni speciali in caso di comandi tramite Truma App, il telecomando IR del sistema di condizionamento o il CI-BUS (v. «Visualizzazioni speciali» a pagina 82).

– Dopo ogni intervento di riparazione / retrofitting è necessario ripetere la «prima messa in funzione».

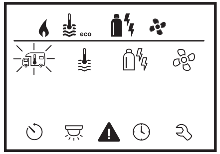
Funzioni

Le funzioni nelle righe di menu (3, 4) dell'unità di comando Truma CP plus possono essere selezionate nella sequenza desiderata. I parametri di esercizio vengono visualizzati nella riga di stato (2) o nelle visualizzazioni (5, 6).

Selezione del livello di impostazione

– Toccare la manopola / pulsante.

Il display mostra il livello di impostazione. Il primo simbolo lampeggia.



Accensione / spegnimento

Accensione

– Toccare la manopola / pulsante.

– I valori / parametri di esercizio impostati precedentemente ritornano attivi dopo l'accensione.

Spegnimento

– Tenere premuta la manopola / pulsante per più di 4 secondi.

– Dopo 2 secondi sul display appare «APP»[1].
– Dopo altri 2 secondi appare «OFF».

– La procedura di spegnimento dell'unità di comando Truma CP plus può subire un ritardo di alcuni minuti a causa dei ritardi interni della stufa o del sistema di condizionamento.

[1] Solo in abbinamento ad una iNet Box.

Modalità APP in abbinamento ad una iNet Box

Funzione
In modalità APP, gli apparecchi collegati e l'unità di comando Truma CP plus si mettono in stand-by.

- Nessuna funzione di riscaldamento.
- Nessuna produzione di acqua calda.
- Nessun funzionamento del sistema di condizionamento.
- Nessuna funzione del temporizzatore nell'unità di comando Truma CP plus.

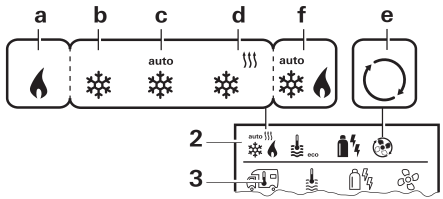
- L'unità di comando CP plus rimane pronta a ricevere i comandi da Truma App o dal telecomando a raggi infrarossi del sistema di condizionamento. Ciò significa che è possibile continuare a comandare gli apparecchi collegati tramite Truma App o il telecomando a raggi infrarossi del sistema di condizionamento.

Attivazione modalità APP
- Premere la manopola / pulsante per circa 2 secondi finché sul display appare «APP».
- Rilasciare la manopola / pulsante.
- I valori impostati in precedenza vengono salvati.

Chiusura modalità APP
La modalità APP si chiude,
- se vengono trasmessi nuovi valori da Truma App o il telecomando a raggi infrarossi del sistema di condizionamento;
- se si attiva l'unità di comando Truma CP plus premendo la manopola / pulsante. I valori memorizzati in precedenza vengono quindi acquisiti per il nuovo funzionamento.

Modifica della temperatura ambiente

- Selezionare il simbolo nella riga di menu (3) con la manopola / pulsante.
- Passare al livello di impostazione toccando.
- A seconda dell'apparecchio collegato, con la manopola / pulsante selezionare stufa (RISC), sistema di condizionamento (COND) o condizionamento automatico[1] (AUTO).
- Toccare la manopola / pulsante per confermare la selezione.
- Selezionare la temperatura desiderata con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Stufa (RISC)
Range di temperatura impostabile 5 – 30 °C (step di 1 °C)
a = stufa[2] – la stufa è accesa.

Sistema di condizionamento (COND)
Range di temperatura impostabile 16 – 31 °C (step di 1 °C)

b = COOL	–	il sistema di condizionamento è acceso
c = AUTO	–	il sistema di condizionamento è impostato su Automatico
d = HOT	–	il sistema di condizionamento è in modalità di riscaldamento
e = VENT	–	il sistema di condizionamento è in modalità di ricircolo

Possibilità di modifica rapida della temperatura mediante manopola / pulsante (nella schermata di standby).

1 Condizionamento automatico (AUTO) solo se «ACC» è stato attivato nel menu di servizio (v. «Menu di servizio» a pagina 80). Di fabbrica, questa funzione è disattivata.

2 Il simbolo lampeggia fino al raggiungimento della temperatura ambiente desiderata.

Condizionamento automatico (AUTO)
Range di temperatura impostabile 18 – 25 °C (step di 1 °C)

Commutazione automatica tra stufa e sistema di condizionamento per mantenere la temperatura nell’abitacolo pressoché invariata.

f = AUTO – il condizionamento automatico è acceso

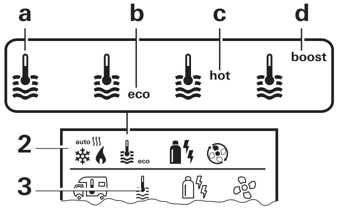
Presupposti per il funzionamento con il condizionamento automatico:

– stufa e sistema di condizionamento devono essere collegati;
– nel menu di servizio (v. «Menu di servizio» a pagina 80), il condizionamento automatico «ACC» deve essere attivato.



Modifica del livello dell’acqua calda

Selezionare il simbolo nella riga di menu (3) con la manopola / pulsante.
– Passare al livello di impostazione toccando.
– Selezionare il livello desiderato con la manopola / pulsante.
– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



–	= OFF	– La produzione di acqua calda è spenta.
a	= boiler[1]	– La produzione di acqua calda è accesa.
b	= eco[2]	– Temperatura acqua calda 40 °C
c	= hot	– Temperatura acqua calda 60 °C
d	= boost[1,3]	– Riscaldamento mirato e veloce del contenuto del boiler (priorità del boiler) per una finestra temporale di max. 40 minuti. Infine la temperatura dell’acqua viene mantenuta al livello massimo (circa 62 °C) per due cicli di riscaldamento – non Combi Diesel. Una volta raggiunta la temperatura dell’acqua, si continua a riscaldare l’ambiente.

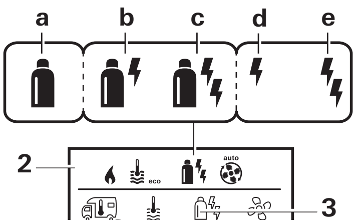
1 Questo simbolo lampeggia fino al raggiungimento della temperatura dell’acqua desiderata.

2 La temperatura dell’acqua calda può essere mantenuta a 40 °C solo per un tempo limitato quando il riscaldamento dell’acqua è combinato a quello dell’ambiente. Non disponibile nella variante per l’Australia.

3 Non disponibile per Combi Diesel.

Selezione del tipo di alimentazione

– Selezionare il simbolo nella riga di menu (3) con la manopola / pulsante.
– Passare al livello di impostazione toccando.
– Selezionare il tipo di alimentazione desiderato con la manopola / pulsante.
– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Simbolo	**Modalità di funzionamento**	**Tipo di alimentazione**
a	Gas / Diesel	Gas[2] / diesel[2]
b	MIX 1[1]	Elettrico (900 W) + gas[2] / diesel[2]
c	MIX 2[1]	Elettrico(1800 W) + gas[2] / diesel[2]
d	EL 1[1]	Elettrico (900 W)
e	EL 2[1]	Elettrico(1800 W)

[1] Funzionamento elettrico e misto; possibile solo su stufe con resistenze elettriche ad es. Combi E CP plus ready.

[2] Potenza per gas / diesel, v. istruzioni per l'uso della relativa stufa.

Appena viene accesa la stufa (temperatura ambiente, livello acqua calda attivi), nella riga di stato viene visualizzato il tipo di alimentazione selezionato nella procedura di riscaldamento precedente. La preimpostazione è gas / diesel.

Particolarità del funzionamento misto

– Interruzione dell'alimentazione di tensione a 230 V:

  La stufa passa automaticamente al funzionamento a gas o diesel. Appena viene ripristinata l'alimentazione a 230 V, la stufa ritorna automaticamente al funzionamento misto.

– Guasto nella procedura di combustione (ad es. carenza di combustibile):

Combi Gas	La stufa passa automaticamente al funzionamento elettrico. Affinché la stufa torni a funzionare in «funzionamento misto», occorre aver eliminato la causa del guasto e aver riscontrato quest'ultimo sull'unità di comando Truma CP plus. V. «Guasto» a pagina 83
Combi Diesel	La stufa va in guasto. Affinché la stufa torni a funzionare in «funzionamento misto», occorre aver eliminato la causa del guasto e aver riscontrato quest'ultimo sull'unità di comando Truma CP plus. Se il guasto dura più a lungo, passare al tipo di alimentazione «Elettrico».

Particolarità del funzionamento elettrico

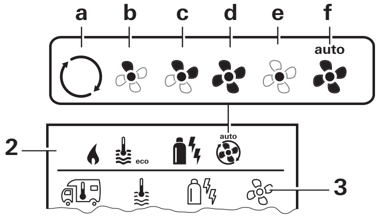
– Se l'alimentazione di tensione a 230 V è interrotta e l'alimentazione a 12 V è attivata, sul display viene visualizzato un codice di errore.

– Quando è di nuovo disponibile l'alimentazione di tensione a 230 V, la stufa si riavvia automaticamente con le impostazioni precedenti. Il codice di errore scompare.

Selezione della velocità del ventilatore

Con stufa / sistema di condizionamento collegata/o

- Selezionare il simbolo nella riga di menu (3) con la manopola / pulsante.
- Passare al livello di impostazione toccando.
- Selezionare la velocità del ventilatore desiderata con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Stufa (RISC)

Simbolo	Modalità di funzionamento	Descrizione
–	OFF	Il ventilatore è spento. (Selezionabile solo se nessun apparecchio è in funzione).
a	VENT[1]	Aria di ricircolo, se nessun apparecchio è in funzione e la produzione di acqua calda è spenta. Velocità selezionabile su 10 livelli.
b	ECO	Velocità ridotta del ventilatore
c	HIGH[2]	Velocità elevata del ventilatore
d	BOOST	Riscaldamento veloce dell'ambiente Disponibile se la differenza tra la temperatura ambiente selezionata e attuale è >10 °C.

1. Può causare una maggiore usura del motore a seconda della frequenza di utilizzo.
2. La velocità del ventilatore «HIGH» è legata ad un maggiore assorbimento di corrente, ad una maggiore rumorosità e ad una maggiore usura del motore.

Appena si accende la stufa (temperatura ambiente, livello acqua calda impostati), nella riga di stato (2) viene visualizzata la velocità del ventilatore selezionata nella procedura di riscaldamento precedente. La preimpostazione è «ECO».

Sistema di condizionamento (COND)

Simbolo	Modalità di funzionamento	Descrizione
–	OFF	Il ventilatore è spento (selezionabile solo se nessun apparecchio è in funzione).
a	–	–
b	LOW	Velocità ridotta del ventilatore
c	MID	Velocità media del ventilatore
d	HIGH	Velocità massima del ventilatore
e	NIGHT	Funzionamento del ventilatore particolarmente silenzioso
f	AUTO	Selezione automatica della velocità del ventilatore. Non modificabile in modalità AUTO.

Condizionamento automatico (AUTO)
In «condizionamento automatico» non è possibile selezionare la velocità del ventilatore.

– La velocità del ventilatore del sistema di condizionamento viene determinata automaticamente.
– Per le stufe è disponibile solo «ECO».

Impostazione del temporizzatore

Pericolo di intossicazione da fumi.

Il temporizzatore attivato accende la stufa anche se il veicolo per il tempo libero è parcheggiato. In locali chiusi (come ad es. garage, officine), i fumi della stufa possono provocare intossicazioni.

Se si parcheggia il veicolo per il tempo libero in locali chiusi:

– chiudere l’alimentazione del combustibile (gas o diesel) alla stufa;

– disattivare il temporizzatore dell’unità di comando Truma CP plus (OFF);

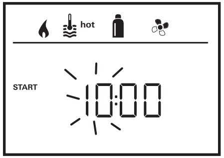
– spegnere la stufa dall’unità di comando Truma CP plus.

– Quando sono in funzione sistemi di condizionamento, utilizzare solo il temporizzatore dell’unità di comando Truma CP plus per stabilire chiaramente l’ora di avvio e fine di un periodo a scelta.
– Se il temporizzatore è attivo (ON), viene visualizzato prima il menu di disattivazione del temporizzatore (OFF).

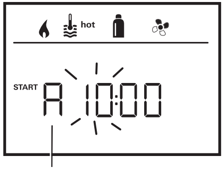
– Selezionare il simbolo nella riga di menu (4) con la manopola / pulsante.
– Passare al livello di impostazione toccando.

Inserimento dell’ora di avvio
– Impostare l’ora e poi i minuti con la manopola / pulsante.

Formato 24 h



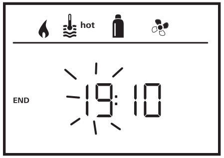
Formato 12 h



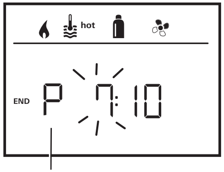
A = a. m.
P = p. m.

Inserimento dell’ora di fine
– Impostare l’ora e poi i minuti con la manopola / pulsante.

Formato 24 h



Formato 12 h

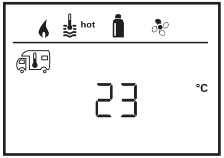


A = a. m.
P = p. m.

Se con l’inserimento è stata superata l’ora di avvio / fine, i parametri di esercizio vengono presi in considerazione solo al raggiungimento dell’ora di avvio / fine successiva. Fino a quel momento restano validi i parametri di esercizio impostati fuori dal temporizzatore.

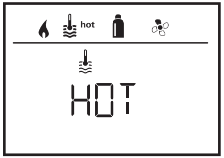
Impostazione della temperatura ambiente

– A seconda dell’apparecchio collegato, selezionare stufa, sistema di condizionamento o AUTO con la manopola / pulsante.
– Toccare la manopola / pulsante per confermare la selezione.
– Selezionare la temperatura ambiente desiderata con la manopola / pulsante.
– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



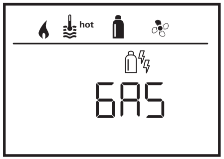
Impostazione del livello dell’acqua calda

– Selezionare il livello di acqua calda desiderato con la manopola / pulsante.
– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Selezione del tipo di alimentazione

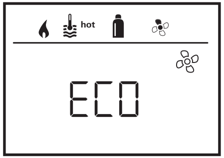
– Selezionare il tipo di alimentazione desiderato con la manopola / pulsante.
– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Il menu di selezione del tipo di alimentazione viene visualizzato se è collegata una stufa con resistenze elettriche.

Selezione della velocità del ventilatore

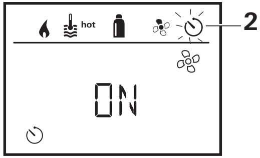
– Selezionare la velocità del ventilatore desiderata con la manopola / pulsante.
– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Il menu di selezione della velocità del ventilatore è disponibile solo se sono stati impostati la stufa / il livello dell’acqua calda. Non disponibile con condizionamento automatico AUTO.

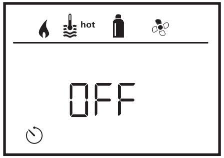
Attivazione del temporizzatore (ON)

– Attivare il temporizzatore (ON) con la manopola / pulsante
– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



– Il temporizzatore resta attivo anche alcuni giorni, fino a quando viene disattivato (OFF).
– Se il temporizzatore è programmato e attivo, il simbolo del temporizzatore lampeggia.

Disattivazione del temporizzatore (OFF)
– Passare al livello di impostazione toccando.
– Disattivare il temporizzatore (OFF) con la manopola / pulsante.
– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Accensione / spegnimento dell'illuminazione

Disponibile con sistema di condizionamento collegato

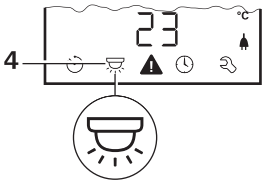
Aventa comfort o
Aventa eco

– Selezionare il simbolo nella riga di menu (4) con la manopola / pulsante.
– Passare al livello di impostazione toccando.
– Selezionare la funzione desiderata con la manopola / pulsante.

1 – 5 – Accendere l’illuminazione.
Luminosità selezionabile su 5 livelli.

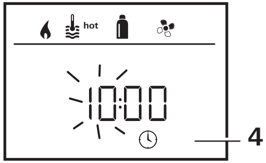
OFF – Spegnere l’illuminazione.

– Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.

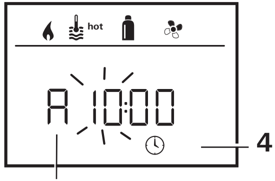


Impostazione dell’ora

Visualizzazione formato 24 h



Visualizzazione formato 12 h



A = a. m.
P = p. m.

– Selezionare il simbolo «Impostazione dell’ora» nella riga di menu (4) con la manopola / pulsante (8).

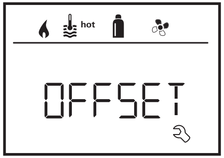
L’indicazione dell’ora lampeggia.

– Impostare l’ora con la manopola / pulsante (8).
– Dopo aver toccato di nuovo la manopola / pulsante (8), lampeggia l’indicazione dei minuti.
– Impostare i minuti con la manopola / pulsante (8).
– Toccare la manopola / pulsante (8) per confermare il valore.

Menu di servizio

1. Taratura del sensore temperatura ambiente della stufa (OFFSET)

Il sensore temperatura ambiente della stufa collegata può essere adattato specificatamente alla situazione di montaggio del sensore stesso. L'impostazione può essere effettuata a step di 0,5 °C in un range da 0 °C a -5 °C.

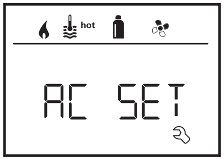


Esempio:
temperatura ambiente impostata 23 °C;
OFFSET = -1 °C;
– valore nominale per la stufa = 22 °C

Preimpostazione: 0 °C (Celsius).

2. AC SET[1,2]

Nel funzionamento con condizionamento automatico, la temperatura ambiente rilevata può essere percepita diversamente tra raffreddamento e riscaldamento. Con «AC SET» si imposta un offset tra raffreddamento e riscaldamento. L'impostazione può essere effettuata a step di 0,5 °C in un range da 0 °C a +5 °C.



Esempio:
temperatura ambiente impostata 23 °C;
AC SET = 2 °C
– valore nominale per il sistema di condizionamento = 25 °C

Preimpostazione: +1 °C (Celsius).

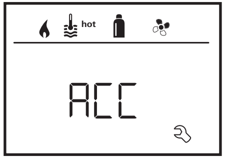
[1] Disponibile solo se sistema di condizionamento e stufa sono collegati.
[2] Disponibile solo se ACC su «ON».

3. ACC[1]

Con «ACC» si attiva o blocca la funzione di condizionamento automatico AUTO.

ON – La funzione di condizionamento automatico AUTO viene attivata, nel menu «temperatura ambiente» è possibile selezionare il condizionamento automatico AUTO.
– Nel menu di servizio appare «AC SET».

OFF – La funzione di condizionamento automatico «AUTO» viene bloccata.



Preimpostazione: OFF

La funzione di condizionamento automatico di Truma dipende da un'installazione corretta. Il partner / rivenditore autorizzato Truma sarà lieto di fornire una consulenza sull'idoneità del vostro veicolo.

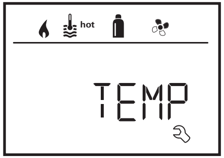
Presupposti per il funzionamento conforme alle aspettative del condizionamento automatico:

1. Sistema di condizionamento e stufa coprono l'intera area del veicolo la cui temperatura deve essere regolata automaticamente.
2. Il sensore temperatura ambiente della stufa è il sensore principale del condizionamento automatico e deve quindi trovarsi in un luogo adatto, ovvero
   – nell'area in cui si deve raggiungere la temperatura ambiente desiderata;
   – in un punto che sia influenzato il meno possibile dalla temperatura esterna e dalla radiazione solare;

– non in prossimità di tubi dell’aria calda, dell’aria fredda o di altre sorgenti di calore;
– il sensore temperatura ambiente non deve essere investito dal flusso di aria calda o fredda proveniente dalle uscite dell’aria. Ciò deve essere tenuto in considerazione soprattutto nella regolazione delle prese d’aria dei sistemi di condizionamento Aventa;
– in un punto ben aerato e non sul soffitto del veicolo.

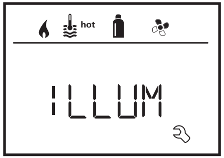
I partner Truma / rivenditori autorizzati Truma sono stati istruiti sul modo corretto di installare il condizionamento automatico. Un elenco dei rivenditori autorizzati / partner Truma è disponibile sul sito www.truma.com.

4. Visualizzazione della temperatura in °C / °F
Selezionare la visualizzazione della temperatura in °C (Celsius) o °F (Fahrenheit).

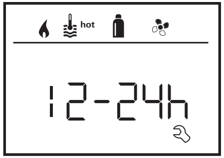


Preimpostazione: °C (Celsius).

5. Variazione della retroilluminazione
Modifica della retroilluminazione dell’unità di comando Truma CP plus in 10 livelli.

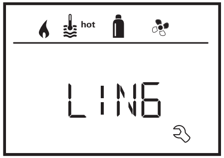


6. Formato 12 h / 24 h
Visualizzazione dell’ora nel formato 12 h (a.m., p.m.) / 24 h.



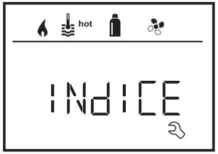
Preimpostazione: formato 24 h.

7. Modifica della lingua
Selezione della lingua desiderata (tedesco, inglese, francese, italiano).



Preimpostazione: inglese

8. Indicazione del numero di versione
Visualizzazione del numero di versione di stufa, sistema di condizionamento, unità di comando Truma CP plus o iNet Box.



Esempio:
H 1.20.01 –> H = apparecchio;
1.20.01 = numero di versione

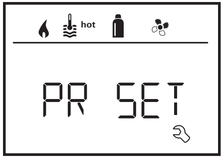
Apparecchio
C = unità di comando Truma CP plus
F = unità di comando Truma CP plus CI-BUS
A = sistema di condizionamento
H = stufa
T = Truma iNet Box

9. Preimpostazione (RESET)
La funzione reset ripristina la preimpostazione sull'unità di comando Truma CP plus. In tal modo vengono eliminate tutte le impostazioni. I nuovi apparecchi collegati vengono rilevati e memorizzati nell'unità di comando Truma CP plus.

– Accendere l'alimentazione di tensione 12 V tensione continua per l'unità di comando Truma CP plus e Combi e 230 V tensione di rete per sistemi di condizionamento e Combi E.

Esecuzione del reset
– Selezionare «RESET» con la manopola / pulsante (8).

– Toccare la manopola / pulsante (8).
– Sul display appare «PR SET».
– Toccare la manopola / pulsante (8) per confermare.



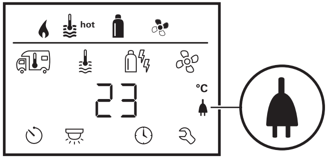
Dopo la conferma, l'unità di comando Truma CP plus viene inizializzata.

Durante questa procedura, sul display compare «INIT . .».

Visualizzazioni speciali

Disponibile tensione di rete a 230 V

Il simbolo indica che è disponibile tensione di rete a 230 V (rete locale).



Il simbolo appare solo in abbinamento ad una stufa provvista di resistenze elettriche per il funzionamento elettrico.

Truma App con iNet Box

In caso di comando tramite Truma APP di un terminale mobile sul display appare «APP».

Telecomando a raggi infrarossi (IR) (sistema di condizionamento)

In caso di comando tramite il telecomando a raggi infrarossi del sistema di condizionamento sul display appare «IR».

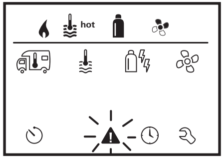
Unità di comando esterna (CI-BUS)

In caso di comando tramite un'unità di comando esterna con CI-BUS sul display appare «CI».

L'unità di comando Truma CP plus CI-BUS è una variante a sé che viene equipaggiata solo di fabbrica.

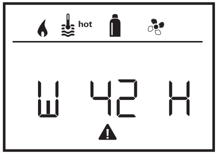
Avvertenza

Questo simbolo segnala che un parametro di esercizio ha raggiunto uno stato indefinito. In tal caso il relativo apparecchio continua a funzionare. Appena il parametro di esercizio si trova nuovamente entro il range richiesto, questo simbolo scompare automaticamente.



Lettura del codice dell'avvertenza

- Selezionare il simbolo con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante.
  Viene visualizzato il codice attuale dell'avvertenza. Utilizzando le istruzioni per la ricerca guasti (da pagina 86 e segg.) è possibile determinare la causa dell'avvertenza ed eliminarla.



W = avvertenza
42 = codice di errore
H = apparecchio
H = stufa
A = sistema di condizionamento

Causa eliminata / ritorno al livello di impostazione

- Toccare la manopola / pulsante.

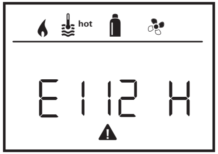
Causa non eliminata / ritorno al livello di impostazione

- Premere il tasto «Indietro».

In questo caso, l'avvertenza nell'unità di comando Truma CP plus non viene riscontrata e il simbolo di avvertenza rimane. L'apparecchio interessato rimane nello stato di avvertenza. È possibile comandare gli altri apparecchi collegati.

Guasto

In caso di guasto, l'unità di comando Truma CP plus passa subito al livello menu «Guasto» e visualizza il codice di errore del guasto. Utilizzando le istruzioni per la ricerca guasti (da pagina 86 e segg.) è possibile determinare la causa del guasto ed eliminarla.



E = guasto
112 = codice di errore
H = apparecchio
H = stufa
A = sistema di condizionamento

Causa eliminata / ritorno al livello di impostazione

- Toccare la manopola / pulsante.
- Il relativo apparecchio viene riavviato.

Questa operazione può durare alcuni minuti a causa dei ritardi interni degli apparecchi collegati.

Se la causa non è stata eliminata, il guasto si ripresenterà e l'unità di comando tornerà al livello menu «Guasto».

Causa non eliminata / ritorno al livello di impostazione

- Premere il tasto «Indietro».

In questo caso, il guasto nell'unità di comando Truma CP plus non viene riscontrato e il simbolo di avvertenza rimane. L'apparecchio resta nello stato di guasto. È possibile comandare gli altri apparecchi collegati.

Specifiche tecniche

Display	LCD, monocromo, retroilluminato
Dimensioni (L x P x H)	92 x 103 x 40 mm
Range temperatura di esercizio	da -25 °C a +60 °C
Range temperatura di magazzinaggio	da -25 °C a +70 °C
Interfacce	
CP plus	TIN-Bus
CP plus CI-BUS	TIN-Bus, CI-BUS
Alimentazione di tensione	8 V – 16,5 V
Assorbimento di corrente	max. 65 mA (100 % retroilluminzione) 6,5 mA – 10 mA (standby)
Assorbimento di corrente di riposo	3 mA (off)
Peso	circa 100 g

Salvo modifiche tecniche!

Manutenzione

L'unità di comando Truma CP plus non necessita di manutenzione. Per la pulizia della parte frontale utilizzare un panno non abrasivo, inumidito con acqua. Se non fosse sufficiente, utilizzare una soluzione a base di sapone neutro.

Smaltimento

L'unità di comando Truma CP plus deve essere smaltita in conformità alle disposizioni amministrative in vigore nel rispettivo paese d'utilizzo. Rispettare le leggi e le normative nazionali (in Germania, ad esempio, la legge sulla rottamazione di veicoli usati).

Dichiarazione di conformità

1. Ragione sociale del costruttore

Nome: Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Indirizzo: Wernher-von-Braun-Str. 12, 85640 Putzbrunn, Germania

2. Identificazione dell'apparecchio

Modello / versione:
unità di comando / **Truma CP plus, Truma CP plus CI-BUS**

3. Soddisfa i requisiti delle seguenti direttive CE

3.1 Compatibilità elettromagnetica 2004/108/CE
3.2 Soppressione dei disturbi radioelettrici di veicoli a motore UN ECE R10
3.3 Direttiva veicoli fuori uso 2000/53/CE
3.4 Direttiva bassa tensione 2006/95/CE

e reca il marchio CE nonché il numero di omologazione
E1 10R-046951

4. Fondamento del certificato di conformità

EN 61000-6-3:2007 + A1:2011, EN 61000-6-1:2007,
CISPR 22, DIN EN 60335-1

5. Dati sulla funzione del firmatario



Firma: Frank Oster
Direttore generale Putzbrunn, 21.01.2015

Istruzioni per la ricerca guasti (stufa Combi Gas)

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 17	Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto	Spegnere la stufa e lasciarla raffreddare. Riempire il boiler con l'acqua
# 18	Uscite dell'aria calda bloccate	Controllare le singole aperture di uscita
	Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
# 21	Sensore o cavo della temperatura ambiente difettoso	Controllare il cavo del sensore temperatura ambiente e, se guasto, sostituirlo
		Controllare la resistenza del sensore temperatura ambiente. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Se guasto, sostituire il sensore temperatura ambiente.
# 24	Sottotensione incombente. Tensione batteria troppo bassa < 10,4 V	Caricare la batteria
# 29	Elemento riscaldante per FrostControl in cortocircuito	Staccare la spina dell'elemento riscaldante dalla scheda di comando elettronica. Sostituire l'elemento riscaldante
# 42	La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	Chiudere la finestra.
# 43	Sovratensione > 16,4 V	Controllare la tensione della batteria / delle sorgenti di tensione come ad es. il caricabatterie
# 44	Sottotensione. Tensione batteria troppo bassa < 10,0 V.	Caricare la batteria. Eventualmente sostituire la batteria esausta
# 45	Nessuna tensione di esercizio a 230 V	Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V
	Fusibile 230 V difettoso	Sostituire il fusibile 230 V
	È scattata la protezione contro il surriscaldamento	Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
#112, #202, #121, #211	La bombola del gas o la valvola a chiusura rapida nel tubo di alimentazione del gas è chiusa	Controllare l'alimentazione del gas e aprire le valvole
	Sistema di regolazione della pressione del gas ghiacciato	Utilizzare il riscaldatore per regolatori (EisEx)
	La percentuale di butano nella bombola del gas è troppo elevata	Utilizzare gas propano. Il butano non è adatto per il riscaldamento soprattutto a temperature inferiori a 10 °C
#122, #212	L'alimentazione dell'aria di combustione o l'uscita dei fumi è chiusa	Controllare che le aperture non siano ostruite da sporcizia (fanghiglia di neve, ghiaccio, fogliame, ecc.) ed eventualmente rimuoverla.
	Sistema di regolazione della pressione del gas guasto	Controllare / sostituire il sistema di regolazione della pressione del gas
	Centralina elettronica guasta	Rivolgersi al servizio di assistenza Truma

Codice di errore	Causa	Rimedio
#255	La stufa non è provvista di alimentazione di tensione a 12 V	Assicurare l'alimentazione di tensione a 12 V
	Nessun collegamento tra stufa e unità di comando	Ripristinare il collegamento tra stufa e unità di comando
	Cavo dell'unità di comando difettoso	Rivolgersi al servizio di assistenza Truma

Qualora queste misure non consentano di eliminare l'anomalia o nel caso in cui vengano visualizzati codici di errore non descritti nelle istruzioni per la ricerca guasti, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni per la ricerca guasti (stufa Combi Diesel)

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 111	Sensore o cavo della temperatura ambiente difettoso	Controllare il cavo del sensore temperatura ambiente e, se guasto, sostituirlo
		Controllare la resistenza del sensore temperatura ambiente. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Se guasto, sostituire il sensore temperatura ambiente.
# 122	Carenza di combustibile dovuta a scarso riempimento del serbatoio, serbatoio vuoto e / o posizione inclinata del veicolo	Riempire il serbatoio con il combustibile. Riempire quindi il tubo combustibile come indicato in «Prima messa in funzione» (v. istruzioni per l'uso Combi Diesel).
# 131	Nessun collegamento tra stufa e unità di comando	Ripristinare il collegamento tra stufa e unità di comando
	Cavo dell'unità di comando difettoso	Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
# 132	Elemento riscaldante per FrostControl in cortocircuito	Staccare la spina dell'elemento riscaldante dalla scheda di comando elettronica. Sostituire l'elemento riscaldante
# 150	Temperatura dell'aria calda superata:	
	Non sono collegati tutti i tubi dell'aria calda	Controllare se sono collegati 4 tubi dell'aria calda
	Uscite dell'aria calda bloccate	Controllare le singole aperture di uscita
	Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
# 151	Temperatura dell'acqua superata:	
	Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto	Spegnere l'apparecchio e lasciarlo raffreddare. Riempire il boiler con l'acqua
# 152	Temperatura dell'acqua in funzionamento estivo superata	Spegnere l'apparecchio e lasciarlo raffreddare. Riempire il boiler con l'acqua

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 160	Sottotensione < 10,2 V	Controllare la tensione della batteria, event. caricare la batteria
		Misura immediata a breve tempo. Disattivare le utenze che consumano molto e / o avviare il motore del veicolo finché la stufa si mette in funzione (ca. 4 minuti).
		Capacità della batteria insufficiente, event. sostituire la batteria esausta
# 161	Sovratensione > 16,4 V	Controllare la tensione della batteria / delle sorgenti di tensione come ad es. il caricabatterie
# 162	La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	Chiudere la finestra
# 164	Nessuna tensione di esercizio a 230 V	Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V
	Fusibile 230 V difettoso	Sostituire il fusibile 230 V
	È scattata la protezione contro il surriscaldamento	Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
# 170	Sottotensione incombente < 11,5 V	Risparmiare l'energia elettrica fornita dalla batteria, ad es. limitando l'illuminazione
		Caricare la batteria

Qualora queste misure non consentano di eliminare l'anomalia o nel caso in cui vengano visualizzati codici di errore non descritti nelle istruzioni per la ricerca guasti, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni per la ricerca guasti (sistema di condizionamento)

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 1	Guasto (cortocircuito o rottura del cavo) sensore temperatura ambiente	Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
# 2	Guasto sensore congelamento – interno	Controllare il filtro e, se necessario, sostituirlo
# 4	Guasto sensore congelamento – esterno (se presente)	Tenere sempre liberi da ostacoli (ad es. foglie) gli ingressi / le uscite dell'aria sul tetto
# 8	Ricevitore IR scollegato o rottura del cavo	Rivolgersi al servizio di assistenza Truma

Qualora queste misure non consentano di eliminare l'anomalia o nel caso in cui vengano visualizzati codici di errore non descritti nelle istruzioni per la ricerca guasti, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni di montaggio

Avvertenze di sicurezza



L'installazione in veicoli deve essere conforme alle norme tecniche e amministrative del rispettivo paese di utilizzo (ad es. EN 1648, VDE 0100-721). Negli altri paesi, osservare le rispettive disposizioni in vigore. Rispettare le norme e i regolamenti nazionali.

La fornitura comprende

1 unità di comando Truma CP plus
1 coperchio (a seconda della versione)
1 vite (fissaggio parte superiore dell'unità di comando)
4 viti per il fissaggio a parete (a seconda della versione)
1 manuale di istruzioni di montaggio e per l'uso
1 cavo di collegamento da 12 V di 30 cm (+ = rosso, – = rosso / nero)
1 portafusibili con fusibile da 1 A (a seconda della versione)
1 cavo di collegamento TIN-Bus di 6 m (a seconda della versione)

Da ordinare separatamente:
coperchio CP plus
cavo di collegamento (TIN-Bus) disponibile in altre lunghezze
telaio di montaggio DBT

Descrizione

L'unità di comando Truma CP plus (con protezione dalle inversioni di polarità) viene alimentata di tensione mediante un cavo di collegamento da 12 V.

L'unità di comando viene collegata ad una stufa Combi CP plus ready e / o a un sistema di condizionamento o a iNet Box con un cavo di collegamento (TIN-Bus).

Dimensioni

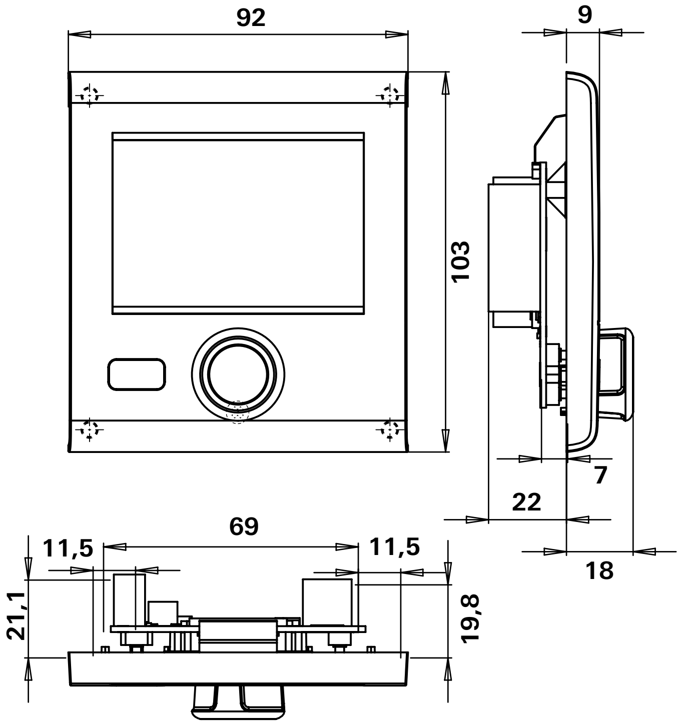


Figura 1 – Tutte le dimensioni sono espresse in mm. Figura non in scala

Scelta della posizione

Installare l'unità di comando Truma CP plus in un punto protetto dall'umidità e dal bagnato.

Per una leggibilità ottimale dei simboli, montare l'unità di comando Truma CP plus all'altezza degli occhi.

– Realizzare l'apertura di montaggio.

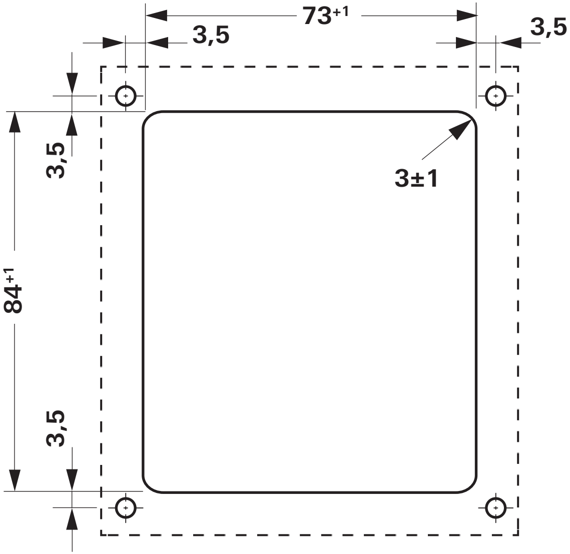


Figura 2 – Tutte le dimensioni sono espresse in mm. Figura non in scala

Collegamento

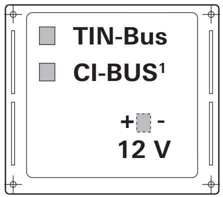
Rispettare le norme ESD!

Posare i cavi di collegamento del TIN-Bus e della tensione d'esercizio a 12 V ad anse in modo che non siano in tensione. L'unità di comando deve sporgere di circa 20 cm dall'apertura di montaggio – senza che il collegamento a spina sia in tensione. Non tirare in nessun caso il cavo di collegamento quando è collegato all'unità di comando.

– Posare il cavo di collegamento (TIN-Bus) alla stufa, il sistema di condizionamento o iNet Box e collegarlo all'unità di comando Truma CP plus.

– Connettere il cavo di collegamento da 12 V e collegarlo con la tensione di esercizio da 12 V disattivata (positivo permanente). La stufa e l'unità di comando Truma CP plus devono essere collegate allo stesso circuito elettrico.

– Proteggere il filo positivo con un fusibile da 1 A.



+ = rosso
– = rosso / nero

Figura 3 – Vista posteriore

[1] Solo nella variante Truma CP plus CI-BUS. Di fabbrica è collegata un'unità di comando esterna (master).

Montaggio

– Fissare il telaio alla parete con 4 viti.

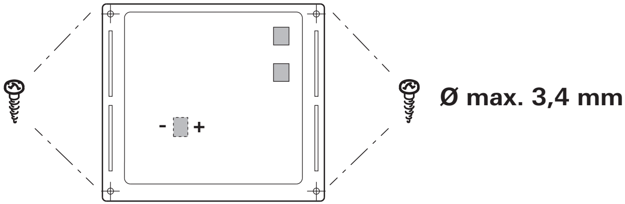


Figura 4 – Vista frontale

– Agganciare la parte superiore dell'unità di comando al telaio per mezzo di 2 sporgenze ad incastro.
– Fissare la parte superiore dell'unità di comando con una vite.
– Spingere la manopola / pulsante sull'asse.

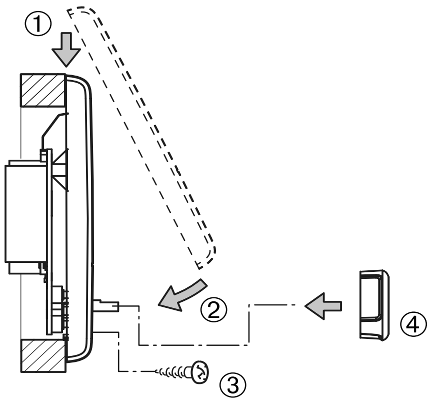


Figura 5 – Montaggio della parte superiore dell'unità di comando e della manopola / pulsante

Salvo modifiche tecniche!

E

Las instrucciones de uso y de montaje en su idioma pueden solicitarse al fabricante Truma o al Servicio postventa Truma en su país.

FIN

Saat käyttö- ja asennusohjeen pyynnöstä omalla kielelläsi valmistajalta (Truma) tai maasi Truma-huoltoon.

N

Spør om bruks- og monteringsanvisning på norsk hos produsenten Truma eller Trumas serviceavdeling i landet ditt.

GR

Μπορείτε να ζητήσετε τις οδηγίες χρήσης και τοποθέτησης στη γλώσσα της χώρας σας από τον κατασκευαστή Truma ή από το σέρβις της Truma στη χώρα σας.

CZ

Návod k použití a montážní návod si lze v řeči Vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve Vaší zemi.

SK

Návod na použitie a montáž vo Vašom štátnom jazyku si môžete vyžiadať u výrobcu Truma alebo v servise Truma vo Vašej krajine.

P

As instruções de utilização e montagem podem ser solicitadas junto do fabricante Truma ou do serviço de assistência da Truma no seu país.

H

Az Ön nyelvén a használati és beszerelési utasítás a Truma gyártójától vagy az adott ország Truma szerviztől szerezhető be.

PL

Instrukcję obsługi i instrukcję montażu w Państwa wersji językowej można otrzymać w firmie Truma lub serwisie firmy Truma znajdującym się w Państwa kraju.

TR

Dilinizdeki kullanma ve montaj talimatı, üretici Truma'dan veya ülkenizdeki Truma servisinden talep edilebilir.

RUS

Руководство по эксплуатации и монтажу на Вашем национальном языке можно запросить у изготовителя Truma или в сервисной службе фирмы Truma в Вашей стране.

(D) Bei Störungen wenden Sie sich bitte an das Truma Servicezentrum oder an einen unserer autorisierten Servicepartner (siehe www.truma.com).

Für eine rasche Bearbeitung halten Sie bitte Gerätetyp und Seriennummer (siehe Typenschild) bereit.

(GB) Should problems occur, please contact the Truma Service Centre or one of our authorised service partners (see www.truma.com).

In order to avoid delays, please have the unit model and serial number ready (see type plate).

(F) Veuillez vous adresser au centre de SAV Truma ou à un de nos partenaires de SAV agréés en cas de dysfonctionnements (voir www.truma.com).

Pour un traitement rapide de votre demande, veuillez tenir prêts le type d'appareil et le numéro de série (voir plaque signalétique).

(I) In caso di guasti rivolgersi al centro di assistenza Truma o a un nostro partner di assistenza autorizzato (consultare il sito www.truma.com).

Affinché la richiesta possa essere elaborata rapidamente, tenere a portata di mano il modello dell'apparecchio e il numero di matricola (vedere targa dati).

34030-71300 · 00 · 03/2015 · ©

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn
Deutschland

Service

Telefon +49 (0)89-4617-2020 service@truma.com
Telefax +49 (0)89 4617-2159 www.truma.com